ORTENBERG im Blick

AMTSBLATT
DER GEMEINDE ORTENBERG

65. Jahrgang | Donnerstag, 31. Oktober 2019 | Nr. 44

Stille Feiertage im November

Im November gibt es mehrere „stille Feiertage“.
Der katholische Feiertag Allerheiligen ist allen Heiligen, aber auch denen gewidmet, die den christlichen Glauben leben und offiziell nie heiliggesprochen wurden. An Allerseelen am 2. November wird den verstorbenen Verwandten, Freunden und Bekannten gedacht. Brauch ist es, am 1. November die Gräber auf Friedhöfen zu schmücken und zu besuchen. In den evangelischen Kirchen ist der Totensonntag, der letzte Sonntag vor dem ersten Advent, ein Gedenktag für die Verstorbenen.
Der Volkstrauertag ist dagegen ein staatlicher Gedenktag an dem der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft gedacht und zu Toleranz und Frieden aufgerufen wird.
Auch wenn es nach dem Sonn- und Feiertagsgesetz an diesen „stillen“ Tagen ruhiger zugehen soll, als an ganz normalen Sonn- und Feiertagen muss niemand auf frische Brötchen verzichten: Bäckereien dürfen an Allerheiligen, Volkstrauertag und Totensonntag öffnen.

Verantwortlich für die Titelseite ist die Gemeinde Ortenberg

Herausgeber: Gemeinde Ortenberg, Tel. 07 81 / 93 35-11, Fax 07 81 / 93 35-40
valentina.lang@ortenberg.de
Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen: Bürgermeister Markus Vollmer
Öffnungszeiten Bürgermeisteramt:
Montag - Freitag 8 - 12 Uhr, Mittwoch 8 - 12 Uhr und 14 - 19 Uhr

VERLAG und private ANZEIGEN
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg
Tel. 0781 / 504-14 55, Fax 0781 / 504-1469
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Amtliche Mitteilungen

Die Gemeinde gratuliert

05.11.44	Schwend Gustav, Ellenriederstr. 10a	75. Geb.
06.11.37	Vetter Gerhard Helmut, Bruchstr. 14	82. Geb.
07.11.40	Litterst Hermann, Fröschlach 9	79. Geb.

Nach § 50 des Bundesmeldegesetzes (seit 01.11.2015 in Kraft) ist die Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen grundsätzlich nur bei „runden“ und „halbrunden“ Jubiläen zulässig und nur, wenn die betroffene Person der Veröffentlichung nicht widersprochen hat.
Alle hier genannten Personen haben einer Veröffentlichung ausdrücklich zugestimmt.

Dorfhelferinnenstation Ortenberg

DER NOTFALL IST LÖSBAR ... Sie sind als Hausfrau oder Hausmann verantwortlich für Kinder und Haushalt und sind krank?
... Sie müssen wegen Risikoschwangerschaft liegen?
... Sie sollen ins Krankenhaus, wissen aber nicht wohin mit den Kindern?
... Sie kommen gerade aus der Klinik, fühlen sind aber noch schwach?
... Ihr Partner schafft es nicht Ihre Aufgaben in Haus und Hof zu übernehmen, während Sie krank sind?
... Sie würden gerne zur Kur gehen, aber Ihre Kinder sind noch unter 12 Jahre?

Dann sollten Sie jetzt mit Ihrem Arzt sprechen. Sie brauchen eine Hilfe für Ihre Familie und Sie können sie auch bekommen. Ihr Arzt stellt eine Krankmeldung aus, die Sie anschließend der Krankenkasse vorlegen. Gibt die Krankenversicherung grünes Licht und übernimmt die Kosten, wenden Sie sich an die Einsatzleitung Barbara Armbruster Zell a. H. 07835/631284

BLHV

Der nächste Spechstag des BLHV findet am Mittwoch, 06.11.2019 von 9:00 bis 12:00 Uhr in Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy-Str. 5 statt.

Zählerstandserfassung

Gebührenfestsetzung 2019 Wasser und Abwasser Zählerstandserfassung
In Kürze erstellen wir den Gebührenbescheid 2019 für den Frischwasserbezug und die Abwasserbeseitigung.
Ab dem 19.11.2019 erhalten Sie auf dem Postweg eine Ablesekarte zur Erfassung der Zählerstände.
Sie können aber **bereits im Vorfeld** die Stände der Wasserzähler im Rahmen der **vorgeschalteten Internetablesung** ablesen und **in der Zeit vom 31.10.2019 bis 10.11.2019** direkt in unser **Internetportal** eingeben.
Sie erhalten in den nächsten Tagen hierfür eine E-Mail, sofern Sie uns bei der letztjährigen Ablesekampagne Ihre E-Mail-Adresse mitgeteilt haben.

Fundsachen

- 1 Damen-Brille (Fotostudio Herp)
- 1 Astschere

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis

Sammlung von Grünabfällen beginnt
Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis bietet ab November wieder die Abfuhr von Grünabfällen aus Hausgärten an. Insbesondere Strauch- und Heckenschnitt sowie Laub werden abgeholt und anschließend verwertet. Die Termine können dem Abfallkalender entnommen oder auf der Homepage der Abfallwirtschaft unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de im Menüpunkt „Abfallkalender“ eingesehen werden. Dort gibt es auch eine Erinnerungsfunktion, die per E-Mail einige Tage vorher an den Termin erinnert. Dies teilt das Landratsamt Ortenaukreis mit.
Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft bittet folgende Regeln zu beachten:
Die Grünabfälle müssen gebündelt oder in geeigneten, offenen Behältern oder nicht zugebundenen Säcken (damit diese nicht aufgeschnitten werden müssen) - jedoch nicht in Gelben Säcken – zur Abfuhr bereitgestellt werden. Behälter und Säcke werden nach der Leerung zurückgelassen. Säcke könnten aber danach in einem nicht mehr gebrauchsfähigen Zustand sein.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Die einzelnen Bündel mit pflanzlichen Abfällen dürfen nur ein für den Müllwerker noch tragbares Gewicht aufweisen und eine Länge von zwei Metern nicht überschreiten. Äste und Stammholz dürfen nicht dicker als 15 Zentimeter sein.
Die Abfuhr beginnt morgens um sechs Uhr. Die Abfälle sollten daher möglichst schon am Abend vorher bereitgestellt werden. Grünabfälle, die nicht aus Hausgärten stammen, sind von der Einsammlung ausgeschlossen.
Weitere Auskünfte gibt es bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Tel. 0781 805-9600 oder im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de.

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen
Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die neunte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken.

Am 07. November finden folgende Veranstaltungen statt:
Lahr/Schwarzwald: Chrysanthema – da blüht Dir was
Erleben Sie bei den öffentlichen Führungen spannende Einblicke hinter die Kulissen der Chrysanthema. Zum Abschluss kosten Sie die kulinarische Raffinesse der Speisechrysantheme. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr beim Rathausplatz 4, Portal Rathaus 2, 77933 Lahr. Die Führung kostet 4,00 Euro. Infos beim Stadtmarketing Lahr.

Gengenbach: Offene Weinprobe mit Kellerführung
Genießen Sie die prämierten Weine der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg und wählen Sie den Ort einfach selbst. Verkostung und Kellerführung in Gengenbach sowie in Zell-Weierbach (Zeller Abtsberg). Treffpunkt ist um 17 Uhr, in der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg eG, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach bzw. in der Vinothek mit historischem Keller Zeller Abtsberg, Schulstr. 5, 77654 Offenburg/ Zell-Weierbach. Die Kosten betragen 6,00 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum Vortag unter Telefon 07803 96580, max. 10 Personen.

Hausach: Unterwegs mit der Henkersfrau Antonia Seidel
Amüsante Henkerstour durchs Hausacher Städtle mit anschließendem Henkersmahl in der Burgschänke. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr am Klosterplatzbrunnen vor der katholischen Kirche Hausach. Die Tour kostet 16,00 Euro. Infos und Voranmeldung unter Tel. 07831 7975, max. 25 Teilnehmer.

Kappelrodeck-Waldulm: Geschichtliches aus vergangenen Tagen bei einem guten Gläschen „Waldulmer Roten“
Vortrag von Klaus Meyer, Oberstudienrat i. R., zum Thema „Der Donnerstein von Ensisheim“ - der älteste dokumentierte Meteroitenfall 1492 im Elsass. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr bei der Waldulmer Winzergenossenschaft eG, Weinstr. 37, 77876 Kappelrodeck. Der Eintritt ist frei, eine Spende ist erwünscht. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Werden Sie DORT-Veranstalter im Jubiläumsjahr 2020!
Kennen Sie besondere Ecken und Plätze oder außergewöhnliche Persönlichkeiten im Ortenaukreis, die den meisten vielleicht noch unbekannt sind oder haben Sie selbst Freude daran Ihr Wissen zu teilen? Was versteckt sich in Ihrem Hinterhof und was begeistert Sie in Ihrem Beruf oder in Ihrer Freizeit? Dann melden Sie sich gerne bei uns und werden Teil der DORT-Veranstaltungsreihe im Jubiläumsjahr 2020!

Auf einen Blick

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztlicher Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notruf	0180 - 32 22 55 51 1
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 - 27 04 - 361

Notfallnummern

Wasserversorgung

Wassermeister Ralph Langer	0170 - 34 09 90 4
Stell. Wassermeister Klaus Riehle	0171 - 95 15 87 6

Abwasserbeseitigung

Abwasserzweckverband	0781 - 24414

Krankenhaus

Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl	0781 - 47 2 - 0

Apotheken-Bereitschaftsdienst

01.11.2019	Schwarzwald, Hauptstr. 19, Offenburg, Tel. 0781/24864
02.11.2019	Staufenberg, Kirchplatz 2, Durbach, Tel. 0781/93390
03.11.2019	Sonnen, Im Kaufland, Offenburg, Tel. 0781/68620
04.11.2019	Ebertplatz am Klinikum, Ebertplatz 12, Offenburg, 0781/9197436
05.11.2019	Schloss, Hauptstr 71, Ortenberg, Tel. 0781/33877
06.11.2019	Hilda, Hildastr. 69, Offenburg, Tel. 0781/38838
07.11.2019	Haaß, Heimburgstr. 1, Offenburg, Tel. 0781/66712

Gemeindeverwaltung Ortenberg

Zentrale	0781-9335-0
Bürgerbüro, Amtsblatt	0781-9335-11
Bürgerbüro, Renten	0781-9335-12
Steueramt	0781-9335-13
Gemeindekasse	0781-9335-14, 0781-9335-18
Rechnungsamt, Grundbucheinsichtsstelle	0781-9335-15
Hauptamt, Bauamt, Standesamt	0781-9335-23
Ordnungsamt, Hallenvermietung, Friedhofsverwaltung	0781-9335-24
Sekretariat	0781-9335-25
Telefax	0781-9335-40
E-Mail	gemeindeverwaltung@ortenberg.de
Internet	www.ortenberg.de
Förster: Peter Zink	0170-9002117
Stellvertr. Förster	0162-2535727
Jagdpächter, Florian Schüle	0170-4194605
Polizeiposten Gengenbach	07803/966210

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 19:00 Uhr

Schule

Von-Berckholtz-Schule	0781 - 33 06 7
Hausmeister	0160 - 97784294

Kindertagesstätte

Kindertagesstätte St. Elisabeth	0781 - 31 37 6

Kirche

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus	0781 - 32 17 3
Ev. Pfarramt Auferstehungsgemeinde	0781 - 31 10 9

Soziales

Dorfhelferinnenstation Einsatzleitung:

Barbara Armbruster	07835 - 63 12 84
SoNO, Werner Kolb	0781 - 97 06 33 00

Abfallabfuhr

Hotline für Abfallgebühren und Behälterbestellungen	0781/805-6000
Infotelefon	0781 - 80 59 60 0

Donnerstag, 31.10.2019	gelber Sack
Mittwoch, 06.11.2019	Grünabfall
Donnerstag, 07.11.2019	graue Tonne

(s. auch Abfallkalender)

Kork- und Batteriesammelstelle	**Rathaus**

Egal ob Privatperson, Vereinsgruppen oder Kommunen, alle Veranstaltungen rund um Kulinarik und Kultur sind willkommen.

Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bei der Tourismusabteilung des Landratsamtes Ortenaukreis unter tourismus@ortenaukreis.de oder unter Telefon 0781 8051727.

Allgemeinverfügung

des Landratsamts Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft, zur Genehmigung der Verschiebung von Beginn und Ende der Verbotszeiträume gemäß § 6 Abs. 8 Nr. 2 der Düngeverordnung (DüV) vom 26.05.2017 (BGBl. S. 1305) zur Aufbringung von Düngemittel mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff auf Grünland und Dauergrünland nach § 6 Abs. 10 DüV auf dem Gebiet des Ortenaukreises vom 15.10.2019, Aktenzeichen: 8222.00

I. Befreiungsregelungen

Der Verbotszeitraum gemäß § 6 Abs. 8 Nr. 2 der DüV, wonach Düngemittel mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff (über 1,5 % in der Trockenmasse) auf Grünland und Dauergrünland in der Zeit vom 1. November bis zum Ablauf des 31. Januars nicht ausgebracht werden dürfen, wird auf den Zeitraum vom

15. November 2019 bis 14. Februar 2020

verschoben. Diese Verschiebung wird gemäß § 6 Abs. 10 DüV ausdrücklich nur für Grünland- und Dauergrünlandflächen genehmigt. Die Verschiebung gilt nicht für Ackerland mit mehrjährigem Feldfutterabbau.

II. Räumlicher Geltungsbereich

Die Allgemeinverfügung gilt für Grünland und Dauergrünland im gesamten Ortenaukreis , ausgenommen davon sind alle Flächen in den Gemeinden Friesenheim, Hohberg, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr, Meißenheim, Neuried, Rust und Schwanau (Gebiete nach § 2 Abs. 1 VODüVGebiete). Sie gilt außerdem nicht für Problem- und Sanierungsgebiete von Wasserschutzgebieten. Diese Gebiete sind von der Allgemeinverfügung ausdrücklich ausgenommen.

III. Die sofortige Vollziehung von Ziffer 1. wird angeordnet.

IV. Nebenbestimmungen (Auflagen, Bedingungen und Hinweise)

- Die mögliche Aufbringungsmenge ist auf maximal 60 kg Gesamtstickstoff je ha zu begrenzen.
- Die Stickstoffgaben sind mit ihrem anrechenbaren Stickstoffanteil (Werte nach Anlage 3 der DüV, mindestens jedoch der verfügbare Stickstoff bzw. Ammoniumstickstoff) bei dem ermittelten N-Düngebedarf im Folgejahr in Ansatz zu bringen. Hierfür sind die ausgebrachten Düngermengen zu dokumentieren.

  Es sind besondere Maßnahmen zum Gewässerschutz einzuhalten
- Auf Hangflächen ab 10 % Neigung zur Böschungsoberkante eines Gewässers sind mindestens 10 m Abstand einzuhalten, auf ebeneren Flächen gilt ein Mindestabstand von 5 m zu Gewässern.
- Es darf keine Ausbringung auf überschwemmungsgefährdeten oder drainierten Flächen erfolgen.
- Die Sperrfristverschiebung gilt nicht in den sogenannten roten Gebieten nach §13 DüV und nicht für Problem- und Sanierungsgebiete von Wasserschutzgebieten.

Allgemein:

- Die Genehmigung erlischt mit dem Ende des jährlichen Verbotszeitraumes.
- Unbeschadet der Verschiebung des Verbotszeitraumes sind alle weiteren Vorgaben der DüV und innerhalb von Wasserschutzgebieten zusätzlich die Vorgaben der SchALVO (Schutzgebiets- und Ausgleichs-Verordnung) in der jeweiligen Fassung zu beachten.
- Insbesondere wird auf das Verbot der Aufbringung, wenn der Boden überschwemmt, wassergesättigt, gefroren oder schneebedeckt ist (§5 Abs.1 DüV) und auf die Vermeidung von Nährstoffeinträgen in Oberflächengewässer hingewiesen.

V. Inkrafttreten

Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Die Allgemeinverfügung mit Begründung kann unter www.ortenaukreis.de, dort unter Öffentliche Bekanntmachungen eingesehen werden.

Begründung

1.

Zuständige Behörde ist gem. §§ 29 Abs. 1 Nr. 4, 5, Abs. 7 Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz (LLG) das Landratsamt Ortenaukreis als untere Landwirtschaftsbehörde. Das Landratsamt Ortenaukreis verfügt die Verschiebung des Verbotszeitraums für Grünland- und Dauergrünland auf den Zeitraum vom 15. November 2019 bis 14. Februar 2020 aufgrund nachfolgender Erwägungen:

In dem unter II. dargestellten Geltungsbereich ist die Wahrscheinlichkeit, dass bis Mitte November Temperaturen über 4 ° C herrschen, sehr hoch. Dagegen herrschen in den Monaten Januar und Februar niedrige Temperaturen, häufig unter 0 °C, im Schwarzwald teils verbunden mit einer geschlossenen Schneedecke. Falls in dieser Zeit die Temperaturen über 0 °C liegen, sind die Böden nach einer Schneeschmelze oder auf Grund der bis dahin gefallenen Niederschläge (bei fehlender Verdunstung) wassergesättigt.

Die Böden sind im Geltungsbereich im Herbst bis Mitte November in der Regel gut befahrbar, die Nährstoffe der ausgebrachten Düngemittel werden vom Pflanzenbestand bei noch herrschendem Pflanzenwachstum aufgenommen, sie werden nicht abgeschwemmt. Bei einsetzender kalter Witterung (ca. < 4 °C) nimmt die Mineralisation ab, so dass weniger Stickstoff in mobiler Form im Boden verbleibt, dieser steht bei Vegetationsbeginn zur Umwandlung und zur Pflanzenaufnahme bereit. Die Pflanzen ergrünen im Frühjahr früher und schneller, so dass Verluste im Frühjahr gemindert werden.

Regionaltypische Nutzungen wie späte Weide vorwiegend im Schwarzwald oder späte Mahd insbesondere auch im Rheintal herrschen vor.

Im Frühjahr ist zu erwarten, dass die Flächen, insbesondere steile Flächen, nicht gefahrlos befahren werden können. Auch dürfen diese Flächen aus Bodenschutzgründen und zur Erhaltung einer intakten Grasnarbe nicht befahren werden. Die ausgebrachten Nährstoffe gelangen zu dieser Zeit bei Nässe oft nicht sehr zügig in den Boden und eine oberflächige Abschwemmung ist zu befürchten.

2.

Gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4, Abs. 3 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) wird die sofortige Vollziehung dieser Verfügung angeordnet. Die Anordnung der sofortigen Vollziehung, Ziffer III, liegt im überwiegenden öffentlichen Interesse. Insbesondere zur Vermeidung des Abschwemmens von Nährstoffen von überschwemmten, wassergesättigten, gefrorenen oder schneebedeckten Böden und deren Eintrag in Oberflächengewässer ist die Verschiebung von Beginn und Ende des Verbotszeitraums auf Grünland- und Dauergrünlandflächen im Ortenaukreis in dem unter II. genannten Zeitraum auch bei Einlegung eines Rechtsmittels sicherzustellen. Ohne die Einhaltung der verschobenen Sperrfrist bestünde andernfalls die Gefahr von Folgeschäden für Wasser und Böden. Dies gilt umso mehr, als eine Verschie-

bung von Beginn und Ende des Verbotszeitraums eine längere Nutzung des Herbstaufwuchses ermöglicht, wodurch wiederum der Gefahr von Narbenschäden auf Weideflächen durch Schneeschimmel und Mäusefraß mit der Folge eines geringeren Bedarfs an Pflanzenschutzmitteln entgegengewirkt wird.
Sowohl angesichts des nahenden Beginns der gesetzlichen Sperrfrist zur Ausbringung von flüssigem Wirtschaftsdünger am 1. November 2019, als auch im Hinblick auf die Planungssicherheit betroffener Landwirte für das laufende Anbau- und Erntejahr, ist die Verschiebung des Beginns des Verbotszeitraums zur Ausbringung von flüssigem Wirtschaftsdünger auf den 15. November 2019 und des Endes dieses Zeitraums auf den 14. Februar 2020 geboten.
Da es insoweit im Interesse der Allgemeinheit liegt, zum Schutz von Böden und Gewässern den Düngezeitpunkt unter Berücksichtigung der regionalen klimatischen Gegebenheiten im Herbst auszuweiten und damit die Sperrfrist für das Ausbringen von Wirtschaftsdünger um zwei Wochen nach hinten zu verschieben, tritt das private Interesse an der aufschiebenden Wirkung eines Widerspruchs gegenüber dem öffentlichen Interesse an der Einhaltung der angeordneten Sperrfrist zurück.
Rechtsmittelbelehrung
Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Str. 2, 77654 Offenburg einzulegen.
Hinweis:
Es wird darauf hingewiesen, dass der Widerspruch gegen diese Allgemeinverfügung keine aufschiebende Wirkung hat, §§ 80 Abs. 2 Nr. 4, Abs. 3 VwGO.
Offenburg, 15.10.2019
gez. Dr. Moritz
Amtsleiter, Amt für Landwirtschaft, Landratsamt Ortenaukreis

„Digitale Archivierung – GoBD-konform arbeiten im Bauernhofbüro“
Das Amt für Landwirtschaft des Landratsamtes Ortenaukreis lädt zu einer Vortragsveranstaltung zum Thema „Wie die digitale Archivierung im Bauernhofbüro rechtssicher wird“ ein. Die Veranstaltung findet am Montag, 25. November 2019, um 14 Uhr am Amt für Landwirtschaft statt.
Steuerfachmann Int. Dipl. Vw. M.Sc. und Landwirt Matthias Moser wird darüber informieren, wo eine elektronische Archivierung sinnvoll und steuerrechtlich möglich ist, welche Unterlagen unbedingt in Papierform aufbewahrt werden sollten und welche Aufbewahrungsfristen gelten. Der Referent geht zudem näher auf rechtssichere Cloud-Lösungen bei der Archivierung ein, die sich in der Buchhaltung bewährt haben. Der kostenpflichtige Vortrag findet am Amt für Landwirtschaft Prinz Eugenstraße 2 in Offenburg statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bis Montag, 11 November 2019, unter 0781 / 805 - 7100 oder per Mail an landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de oder Online über den Veranstaltungskalender
http://ortenaukreis.landwirtschaftsverwaltung-bw.de

100 Jahre Frauenwahlrecht: Theaterstück „Maschenwerk.com“ im Europäischen Forum am Rhein
Zum Jubiläumsjahr „100 Jahre Frauenwahlrecht“ entwickelte die Gleichstellungsbeauftragte des Ortenaukreises in Kooperation mit dem Theater Eurodistrict Baden Alsace und mit der finanziellen Unterstützung des Ministeriums für Soziales und Integration das Theaterprojekt „100 Jahre Frauenwahlrecht – welche Rolle willst du auf der großen Bühne des Lebens?“ für junge Frauen zwischen 15 und 30 Jahren.
In einem eintägigen Workshop, jeweils in Offenburg, Achern und Lahr, setzten sich junge Frauen spielerisch mit ihren eigenen Zukunftsvorstellungen und mit der Rolle der Frau auseinander. Daraus ist das kurzweilige Frauen-Power-Stück „Maschenwerk.com“ mit fünf Schülerinnen entstanden, das die heutigen Rollen junger Frauen anreißt und mit positiver Energie den weiteren Einsatz für Gleichstellung durch weibliche Solidarität fordert.
Zu diesem Theaterstück und der anschließenden Diskussion in der neuen Spielstätte vom Theater Eurodistrict Baden Alsace sind alle Interessierten am Donnerstag, 7. November, 2019, 18 Uhr im Europäischen Forum am Rhein, Am Altenheimer Yachthafen 1, 77743 Neuried.
In der Diskussion werden sich Bürgermeisterin Sonja Schuchter, Hochschulprofessorin Sabine Burg de Sousa Ferreira, Nina Hellfritz-Lange, Vertriebsleiterin der Firma Aliseo, und Buchautorin Stephanie Kovacs bezugnehmend auf das Theaterstück die Frage stellen: „100 Jahre Frauenwahlrecht – wo stehen wir heute in Punkto Gleichstellung?“ und ihre Lebenserfahrungen mit den jungen Spielerinnen und dem Publikum teilen.
Pascale Simon-Studer, Gleichstellungsbeauftragte des Ortenaukreises, und Jennifer Rottstegge, Leiterin Junges Theater Baden Alsace und Autorin des Stückes, führen durch den Abend. Lassen Sie sich von einem ungewöhnlichen Stück und einer spannenden Diskussion überraschen. Bitte reservieren Sie Ihren Platz direkt beim Theater Eurodistrict Baden Alsace unter Telefon 0781 6393943 oder reservation@baalnovo.com. Der Eintritt erfolgt auf Spendenbasis.

Deponien und Wertstoffhöfe haben am Samstag nach Allerheiligen geschlossen
Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass alle Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises am Samstag nach Allerheiligen geschlossen sind. Nur der „Kahlenberg“ in Ringsheim ist wie gewohnt von 8 bis 13 Uhr geöffnet.
Weitere Auskünfte rund um das Thema Abfall gibt es bei den Abfallberatern des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Tel. 0781 805-9600 und per E-Mail an abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Deponie Zunsweier nur am ersten und dritten Samstag geöffnet
Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass die Deponie in Zunsweier mit Beginn der Winterzeit nur noch am ersten und dritten Samstag jeden Monats jeweils von 8 Uhr bis 13 Uhr geöffnet ist.
Sonderöffnungszeiten für die Anlieferung von Erdaushub über 50 Kubikmeter sind von dieser Winterzeitregelung ausgenommen und können nach rechtzeitiger Voranmeldung unter Telefon 0781 805 1276 wie gewohnt auch während der Woche vereinbart werden.
Neben Erdaushub werden auf der Deponie in Zunsweier noch Grünabfälle und verwertbarer Bauschutt (z.B. unbewehrter Beton, Dachziegel, Fliesen ohne Rigipsbestandteile, Pflastersteine, Porzellan, Stellplatten u.ä.) angenommen.
Für weitere Fragen zu Abfallannahmestellen und zur Abfallentsorgung stehen die Abfallberater des Eigenbetrieb Abfallwirtschaft unter Telefon 0781 805 9600 oder E-Mail abfallwirtschaft@ortenaukreis.de zur Verfügung.

Europäische Woche zur Abfallvermeidung: Eigenbetrieb Abfallwirtschaft sammelt, was „zu schade zum Wegwerfen“ ist
Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr beteiligt sich der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis am Samstag, 16. November, und am Samstag, 23. November, zum zweiten Mal an der Europäischen Woche zur Abfallver-

meidung. Unter dem Motto „Zu schade zum Wegwerfen“ können auf den Wertstoffhöfen „Vulkan“ in Haslach im Kinzigtal, Offenburg-Rammersweier und Schutterwald-Höfen von 9:30 bis 12:30 Uhr noch gut erhaltene Gegenstände abgegeben werden.
Im Rahmen der gemeinsamen Aktion der Abfallwirtschaft und der Neuen Arbeit Lahr kann jeder zu einer nachhaltigen Vermeidung von Abfällen und zur Weiterverwendung von Gebrauchsgegenständen beitragen. Gesucht sind neben Textilien und Spielwaren vor allem Haushaltsartikel wie Geschirr, Besteck, Vasen, Dekoartikel, Tischdecken und Bettwäsche, aber auch funktionstüchtige Küchen- und Elektrogeräte. Wichtig ist, dass alle Gegenstände gut erhalten sind – und vor allem bei elektrischen Geräten – auch funktionieren. An beiden Terminen werden je zwei Mitarbeiter der Neuen Arbeit Lahr auf den Wertstoffhöfen die Gegenstände entgegennehmen und eine erste Vorauswahl treffen. Da die gesammelten Artikel in den Gebrauchtwarenkaufhäusern „Fundus“ in Lahr und „Guck Rein“ in Hausach angeboten werden, müssen diese nach deren Qualität und Markttauglichkeit bewertet werden. Die Abfallwirtschaft bittet aus diesem Grund um Verständnis dafür, dass eventuell nicht alle Waren, die angeboten werden, auch angenommen werden können. Gegenstände, die entsorgt werden müssen, können aber auf dem Wertstoffhof abgegeben werden.
Weitere Auskünfte rund um das Thema Abfall gibt es bei den Abfallberatern des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Telefon 0781 805 9600 und per E-Mail an abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Kindergarten, Schule und Weiterbildung

Oststadtschulen und Weingartenschule

Einladung zur öffentlichen Bürgerinfoveranstaltung „Weiterentwicklung der Anne-Frank-Schule, Erich-Kästner-Real-Schule, der Weingartenschule Zell-Weierbach und des Bunten Hauses“
Der Gemeinderat hat im Februar 2019 beschlossen, den Standort der Erich-Kästner-Realschule nach Zell-Weierbach zu verlegen. Damit verbunden sind Umbau- und Sanierungsmaßnahmen an den Schulstandorten in der Oststadt und in Zell-Weierbach, der Umzug des Bunten Hauses in das Oststadtschulgebäude sowie nicht unerhebliche Neubaumaßnahmen am Standort Zell-Weierbach. Alle vier betroffenen Institutionen haben in den letzten Monaten in einem umfangreichen Beteiligungsverfahren zusammen mit dem Planungsbüro „schneidermeier“ und der Verwaltung ein Raumprogramm erarbeitet, das künftig ein Arbeiten nach modernen pädagogischen Gesichtspunkten ermöglichen soll. Verkehrs- und Schulwegeplankonzeptionen müssen noch erarbeitet werden. Zudem ist noch die Aufstellung eines Bebauungsplans erforderlich.

Um über den derzeitigen Stand der Planungen zu informieren und sich auszutauschen, laden wir alle Interessierten insbesondere aus Zell-Weierbach und der Oststadt herzlich auf
Mittwoch, 13. November 2019, 18 Uhr in die Abtsberghalle Zell-Weierbach ein.
Die Tagesordnung sieht wie folgt aus:
- Vorstellungen der mit den Schulen und dem Bunten Haus abgestimmten Planungen bzw. Alternativen
- Vorstellung über das Vorgehen in Bezug auf die Verkehrs- und Schulwegplanungen
- Vorstellung des Zeit- und Projektplans für das Bebauungsplanverfahren und das Planungsverfahren des Fachbereichs Hochbau

Fragen und Anregungen aus der Bürgerschaft bzw. von den Ortschaftsräten sind willkommen. Im Anschluss an diese Veranstaltung berät der Ortschaftsrat Zell-Weierbach öffentlich in dieser Sache. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Gewerbliche Schule Lahr

Infotag
Technisches Berufskolleg in Teilzeitform
Fachrichtung Fahrzeugtechnik
09. November 2019 von 10 - 14 Uhr

Schulart
Praxisnahe Ausbildung an neuesten Schulungsfahrzeugen
Fachtheoretische Inhalte werden an zwei Tagen pro Woche vermittelt
Fachpraktische Ausbildung erfolgt im Ausbildungsbetrieb
Durch Zusatzunterricht ist der Erwerb der Fachhochschulreife möglich

Vorführungen
Präsentation der Werkstätten
Fahr- und Bremssimulationen auf dem Leistungsprüfstand
E-Mobilität

Die Präsentationen und Vorführungen werden mehrfach wiederholt, so dass auch ausreichend Zeit für informative Gespräche mit den anwesenden Lehrern, Vertretern von Ausbildungsbetrieben und der Kfz-Innung vorhanden ist

Gewerbliche Schule Lahr
Tramplerstraße 80
77933 Lahr/Schwarzwald
Tel. 07821 / 95449-2600
Fax 07821 / 95449-2613
info@gs-lahr.de
www.gs-lahr.de

Gewerbeakademie

Schweißkurse für Metall und Wolfram
Ein Fachkurs im „Metallschutzgasschweißen MAG Stahl mit Prüfung nach ISO 9606-1“ startet am 30. November an der Gewerbe Akademie in Offenburg. Grundkenntnisse des elektrischen Stroms, Schutzgase, Einstellung am MAG-Schweißgerät, Brennerführung, Werkstofftechnische Grundlagen sowie viele praktische Übungen, zum Beispiel Verbindungsschweißen am Blech oder Rohr bis zwölf Millimeter gehören zu den Lehrinhalten. Außerdem beginnt an diesem Tag auch der Fachkurs zum „Wolframschutzgasschweißen WIG mit Prüfung nach ISO 9606-1 und 9606-2“. Die Inhalte sind bis auf die praktischen Übungen ähnlich. Hier wird Verbindungsschweißen am Blech und Rohr bis drei Millimeter geübt.
Die Kosten der Fachkurse können unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert werden. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 110 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Förderverein der Gewerblich-Technischen Schule Offenburg

Mitgliederversammlung des Fördervereins der Gewerblich-Technischen Schule Offenburg
Der Förderverein der Gewerblich-Technischen Schule Offenburg lädt am **Donnerstag, 07. November 2019** um **16.30 Uhr** zur Mitgliederversammlung beim FFG-Werk (ehemals Witzig & Frank) am Holderstock 2 in Offenburg ein. Um 15.30 Uhr besteht die Möglichkeit zu einer Betriebsführung.
ein. Anmeldungen von Mitgliedern sind bis spätestens Montag, 4. November per Email an
michael.hass@gs-offenburg.de oder telefonisch unter 0781-8058300 möglich.
Die Tagesordnungspunkte für die Mitgliederversammlung lauten:
Bericht der Vorsitzenden sowie Vorstandsbeschlüsse, Bericht der kommissarischen Geschäftsführerin über die Mitgliederentwicklung, Bericht des Finanzreferenten, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung der Vorstandschaft, Wahl der Vorstandschaft sowie Verschiedenes. Wünsche und Anträge für die Mitgliederversammlung sind bis Montag, 4. November 2019 an die Vorstandschaft zu richten.

Handwerkskammer Freiburg

Ehrung der besten Gesellinnen und Gesellen in Südbaden Handwerkskammer Freiburg zeichnet 51 Siegerinnen und Sieger im Wettbewerb „Profis leisten was“ aus
Freiburg. Mit einer Feierstunde ehrte die Handwerkskammer Freiburg am Freitag, 18. Oktober, die besten Junghandwerker Südbadens und ihre Ausbildungsbetriebe. 51 Gesellinnen und Gesellen, die dieses Jahr im Leistungswettbewerb „PLW – Profis leisten was“ den Sieg auf Kammerebene errungen haben, erhielten aus den Händen von Vizepräsident Christof Burger und Vorstandsmitglied Friedrich Sacherer eine Urkunde. Die Ausbildungsbetriebe der Kammersieger erhielten eine Auszeichnung für ihre vorbildliche Ausbildungsleistung. Burger gratulierte den Kammersiegern, die hervorragende Ergebnisse in ihren Gesellenprüfungen erzielt haben. „Sie wurden hervorragend ausgebildet und beherrschen nun nicht nur Ihr Handwerk, sondern Sie sind die Besten!“ Burger dankte auch den Betrieben, „die den jungen Menschen über Jahre hinweg für ihre berufliche Zukunft unentbehrliches Wissen vermittelt haben.“ Zudem schloss er die gewerblichen und beruflichen Schulen, die Gewerbe Akademie sowie die Innungen und die Prüfungsausschüsse in seinen Dank mit ein.
Die gelungene Zusammenarbeit mit den Partnern im dualen Ausbildungssystem bringe beeindruckende Ergebnisse hervor. Auch den Familien der Sieger dankte er: „Dank Ihrer fürsorglichen Anleitung und Begleitung konnten so erfolgreiche junge Menschen heranwachsen, wie ich sie heute hier vor mir sehe.“ Neben den Geehrten nahmen auch zahlreiche Ehrenamtsträger des Handwerks, Bürgermeister und Schulvertreter an der Feierstunde teil. Mit ihrem Sieg auf Kammerebene haben sich die 51 Gesellinnen und Gesellen für den Landeswettbewerb qualifiziert. Die Kammersieger spiegeln auf bemerkenswerte Weise die Bandbreite an Ausbildungsmöglichkeiten sowie die hohe Qualität der dualen Ausbildung des südbadischen Handwerks wider: Von der Anlagenmechanikerin für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik über die Hörakustikerin bis hin zum Zimmerer bietet das Handwerk ein umfangreiches Spektrum an Karrierechancen. Im Leistungswettbewerb „Profis leisten was“ messen sich jedes Jahr die besten Junghandwerker. Die Kammersieger treten anschließend auf Landesebene an; die daraus hervorgehenden Landessieger kämpfen schließlich um den Bundessieg. Die Landessieger werden in diesem Jahr am 2.11. im Europapark in Rust geehrt. Die Festveranstaltung zum Abschluss des Leistungswettbewerbs mit Auszeichnung der Bundessieger findet am 13.12. in Wiesbaden statt.

v.l.n.r.: Monika Burgmaier, Gewerblich-Technische Schule Offenburg; Christof Burger, Vizepräsident HWK Freiburg; Steven Kampa, Fa. MRW Ortenberg; Vertreter des Ausbildungsbetriebs MRW Ortenberg; Friedrich Sacherer, Vorstandsmitglied HWK Freiburg

Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Freiburg

Berufsbegleitende Weiterbildung zum/zur Mediator/in (VWA)
Informationsabend der VWA Freiburg am 7. November 2019
Im Dezember startet an der Freiburger Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie (VWA) wieder die berufsbegleitende Ausbildung zum/zur Mediator/in.
Für alle Interessierten findet dazu am Donnerstag, 7. November 2019 um 18 Uhr im Haus der Akademien ein Informationsabend mit Juristin und Mediatorin Doris Morawe statt.

AUF EINEN BLICK:
Weiterbildung zum/zur Mediator/in (VWA)
- Modular aufgebaute Ausbildung - ideal für Berufstätige
- Anerkannt vom Bundesverband Mediation e.V. (BM)
- Studienbeginn am 6. Dezember 2019

Informationsabend: Berufsbegleitend zum Mediator/ Mediatorin (VWA)
Donnerstag, 7. November 2019 um 18.00 Uhr
Ort: VWA Freiburg, Haus der Akademien, Eisenbahnstraße 56, 79098 Freiburg

Kostengünstige Kleinanzeigen für private Anbieter

Kontakt unter
07 81 / 504-1455 oder -1456
anb.anzeigen@reiff.de
reiff amtliche nachrichtenblätter.

Vereine und Organisationen

Feuerwehr Ortenberg
www.ffw-ortenberg.de

Proben
Montag, 04.11.2019, 19:30 Uhr, Feuerwehr
Donnerstag, 07.11.2019, 19:00 Uhr, Jugendfeuerwehr

Verteilung Gelbe Säcke
Am kommenden Samstag, 02.11. wird durch die Jugendfeuerwehr die Verteilung der „gelben Säcke“ im gesamten Gemeindegebiet vorgenommen.
An jeden Haushalt wird dabei eine Rolle à 25 Säcke ausgehändigt. Wie schon im Vorjahr erhalten Gewerbebetriebe ebenfalls nur noch 1 Rolle Säcke.
Um Beachtung wird gebeten.

Soziales Netzwerk Ortenberg e.V.
www.sono-ortenberg.de

Das Erzähl-Café im Schlossbergstüble (Dorfplatz) ist mittwochs um 15 Uhr geöffnet. Da gibt es Kaffee und Kuchen, Tischspiele, leichte Sitzgymnastik, Gedächtnistraining, Volkslieder-Singen und natürlich Zeit zum Schwätzen in der Runde. Wer dazukommen möchte, und sei es nur mal so zum Hineinschnuppern, ist herzlich willkommen!
Projektleiterin: Gerda Link, Telefon: 3 54 58.
Fahrwünsche richten Sie bitte von **Montag bis Freitag (mindestens drei Tage vor dem gewünschten Fahrtermin)** an Ilona Sundermann, Tel. 97 05 89 89.
Die Fahrwünsche können nur an Ilona Sundermann gestellt werden und können nur innerhalb eines Radius von höchstens 10 km angenommen werden.
Wir suchen noch Fahrer/Fahrerinnen für den Fahrdienst. Interessierte melden sich bitte bei Ilona Sundermann, Tel. 97 05 89 89 oder Bernd Brandel, Tel. 3 46 90.
Wenn es um **Begleitung und Unterstützung bei häuslichen Alltagstätigkeiten** geht, wenden Sie sich bitte an die Projektleiterin Renate Rieder, Tel. 97 05 89 88.
In unserer selbstverantworteten Pflegewohngemeinschaft „Storchennest“ werden Sie rund um die Uhr bestens betreut. Haben Sie Interesse und Fragen? Koordinatorin Renate Rieder,Tel. 97 05 89 99.
Zentrale Telefonnummer „Wohngemeinschaft Storchennest“ 97 05 88 90.
Helfen kann SoNO auch bei Fragen, die mit **Pflegeeinstufungen** oder sonstigen finanziellen Leistungen der Pflegekassen zu tun haben. Für SoNO-Mitglieder ist die Beratung kostenlos.
Mehr Informationen bietet unsere Homepage: **www.sono-ortenberg.de**
Die Telefonnummern haben sich geändert. Wir bitten um Beachtung.
Kontakt:
Neue Postanschrift:
Untere Matt 5
77799 Ortenberg
Tel: 0781 / 97 06 33 00
E-Mail: sono.ortenberg@googlemail.com

Gertrud-von-Ortenberg Bürgerstiftung

Arbeitseinsatz der Ortenberger Bürgerstiftung auf dem Bühlwegfriedhof
Herbstpflegeaktion der Stiftungsräte und -vorstände – Seit fünf Jahren übernimmt die Gertrud-von-Ortenberg-Bürgerstiftung die Verpflichtung der Stadt Offenburg
Mitglieder des Stiftungsrats und des Vorstands der Gertrud-von-Ortenberg-Bürgerstiftung haben in einem Arbeitseinsatz am Samstag auf dem Bühlwegfriedhof rechtzeitig vor Allerheiligen eine Aufgabe erledigt, zu der sich vor 93 Jahren die Stadt Offenburg aus Dankbarkeit gegenüber Gabriel Leonhard von Berckholtz verpflichtet hatte. Berckholtz, der 1863 verstorbene Erbauer des neogotischen Teiles des Ortenberger Schlosses und erste Ehrenbürger Ortenbergs, hatte in Offenburg den Bau der evangelischen Stadtkirche mit beträchtlichen Summen unterstützt, deren Einweihung 1864 jedoch selbst nicht mehr erlebt. 1926 hatte sich die Stadt Offenburg verpflichtet, den Unterhalt und die Pflege der 1852 auf dem Ortenberger Friedhof erbauten Gruft der Familie von Berckholtz dauerhaft zu übernehmen.
Bereits im fünften Jahr kümmert sich die Gertrud-von-Ortenberg-Bürgerstiftung im Auftrag der Stadt Offenburg um die Grünpflege auf dem Bühlwegfriedhof. Dafür erhält die Bürgerstiftung jährlich einen Betrag aus der Offenburger Stadtkasse. „Dank der Beauftragung durch die Stadt Offenburg und der tatkräftigen Hilfe unserer Vorstands- und Stiftungsratsmitglieder, erzielt die Bürgerstiftung Einnahmen, welche für die gemeinnützigen Stiftungsziele verwendet werden. So wirkt die Familie von Berckholtz noch heute wohltätig in Ortenberg“, freut sich der Vorsitzende des Stiftungsvorstandes, Torsten Sälinger.

Herbstpflegeaktion auf dem Bühlwegfriedhof (v.l.n.r.): Bernd Vollmer, Markus Vollmer, Torsten Sälinger, Bernhard Ruf, Angelica Schwall-Düren, Dieter Seitz.

Turnverein 1903 Ortenberg e.V.
www.tvortenberg.de

GYMWELT Wir sind dabei! GYMNASTIK + FITNESS IM VEREIN

Kinderturnen

Spielbericht Volleyball Damen

Nach nur einer Woche Pause ging es am Samstag, den 26. Oktober weiter mit unserem nächsten Spieltag. Leider verliefen beide Spiele für uns negativ. Das erste Spiel traten wir gegen den TB Emmendingen an. Allgemein fanden wir nicht richtig ins Spielgeschehen hinein, weshalb wir es mit einem 0:3 abgeben mussten.
Die Pause zwischen unseren Spielen nutzten wir um neue Energie zu tanken. Aber auch in dem Spiel gegen den TS Kehl war unsere Konzentration nicht auf ihrem sonstigen Höhepunkt und wir verschenkten viele Punkte. Auch dieses Spiel endete mit einem 0:3 für die Gegner.
Im Großen und Ganzen mussten wir uns mit vielen Eigenfehlern, sowohl bei der Angabe als auch im Angriff, gegen die zwei starken Mannschaften geschlagen geben.
Wir hoffen auf unseren nächsten Spieltag, am 17. November in Freiburg, in den wir hoffentlich besser starten werden.

Sportverein Ortenberg
www.svortenberg.de

Remis gegen Lautenbach
Am vergangenen Sonntag kam der SVO daheim gegen den SV Lautenbach nicht über ein 2:2 Unentschieden hinaus. Es war ein Spiel mit wenigen Torchancen auf beiden Seiten. Dem Angriffsspiel der Heimelf war anzumerken, dass man auf den ein oder anderen Akteur in der Offensive verzichten musste. Dennoch war man bemüht und hatte öfter den Ball. Das erste Tor erzielte allerdings Lautenbach per Elfmeter, dem ein Handspiel vorausging. Die beste SVO Chance hatte Benamar, sein Kopfball war aber keine wirkliche Gefahr für den Gästekeeper. Mit 0:1 ging es in die Pause.

Nach der Pause begann der SVO druckvoller und konnte durch Basti Simon den Ausgleich erzielen. Kurz danach sorgte ein Fehler im Spielaufbau für das 1:2 aus Sicht des SVO. Nach Fehlpass in der Innenverteidigung steckte Lautenbach in die Gasse und konnte so zum 1:2 kommen. Die deutliche Abseitsstellung des Torschützen wurde vom ansonsten gut leitenden Schiedsrichter nicht geahndet. Wenig später bekam auch der SVO einen Handelfmeter zugesprochen, den Basti Simon zum 2:2 verwertete. Dem SVO gelang es am Ende nicht mehr den nötigen Druck zu erzeugen um somit den Sieg zu erlangen. Nach vier Siegen in Folge muss man nun mit einem Punkt leben. Unsere zweite Mannschaft setzte sich mit 5:1 gegen die Reserve durch. Unsere Dritte landete bereits am Samstag einen überragenden Dreier mit 5:2 gegen die SG Bühl/Weier 2.
Weiter geht es am kommenden Sonntag mit dem Gastspiel in Bottenau.

12. Spieltag
Samstag 02.11.2019
18.00 Uhr, TuS Bohlsbach 2 – SV Ortenberg 3

Sonntag, 03.11.2019
12.30 Uhr, FV Bottenau 2 – SV Ortenberg 2
14.30 Uhr, FV Bottenau – SV Ortenberg

Spielpaarungen Jugend
Samstag, 02.11.2019
14.00 Uhr, B1, SG Windschläg – SG Zunsweier
14.15 Uhr, B2, SC Friesenheim – SG Zunsweier 2
16.00 Uhr, C2, SG Elgersweier 2 – Kehler FV 2
18.30 Uhr, D1, SC Lahr – SG Elgersweier
Sonntag, 03.11.2019
10.30 Uhr, C1, SC Lahr – SG Elgersweier

Ergebnisse
A1: SG Durbachtal – SG Ortenberg 2:4
A2: SG Ortenberg 2 – SC Offenburg 1:6
B1: SG Zunsweier – Kehler FV 2 5:0
C1: SV Sinzheim – SG Elgersweier 8:1
D1: SG Elgersweier – Spvgg Kehl-Sundheim 5:0
D2: SG Elgersweier 2 – SV Mühlenbach 1:4 E1: SG Zunsweier – FV Zell-Weierbach 1:1

SV Ortenberg verpflichtet Marco Anzalone
Der SVO darf mit Torhüter Marco Anzalone einen Neuzugang zur Winterpause begrüßen! Der 21-jährige Keeper war früher beim SC Offenburg und zuletzt in Berghaupten aktiv. Marco trainierte schon in letzter Zeit bei uns mit, hat sich bereits top integriert und ist ab der Rückrunde spielberechtigt.

Schützengesellschaft Ortenberg
www.sg-ortenberg.de

KÖNIGSSCHIESSEN:
Petra Weis wurde Schützenkönigin in Ortenberg und Christian Burth wurde Schützenprinz!
Nachdem die Uhren auf die Winterzeit zurückgestellt waren, trafen sich die Ortenberger Schützen vergangenen Sonntag im Schützenhaus, um Ihren König zu ermitteln.
Mit dem Luftgewehr schossen 28 Erwachsene auf den Reichsadler. In gleicher Weise wurde auch unter den sieben anwesenden Jungschützen der Schützenprinz ermittelt. Es wird reihum auf die königlichen Insignien geschossen bis dieses fällt. Traditionsgemäß eröffnete der amtierende Schützenkönig Andreas Sester I. und der Schützenprinz Jan Kuhnert das Schießen.

Bei den Erwachsenen sicherten sich
- Arno Weis die Krone,
- Katrin Klein den Kopf,
- Meic Jülg das Zepter,
- Andreas Sester den Reichsapfel,
- Petra Weis den linken Flügel und
- Robert Bader den rechten Flügel.

Danach ging es um die Königswürde nach über 70 Schüssen war der Adler „mürbe“ und gab beim 75. Schuss – abgegeben von Petra Weis - endgültig auf.
Damit hat Ortenberg nach 16 Jahren wieder eine Schützenkönigin.
Ihr stehen als 1. Ritter Andreas Sester und als 2. Ritter Gerard Menet zur Seite.
Parallel schossen auch die Jungschützen um den Schützenprinzen. Hier errangen
- Marisol Mock die Krone,
- Christian Burth den Kopf,
- Henrik Hodapp den linken Flügel und
- Lena Bruhier den rechten Flügel,

Im Gegensatz zu den 75 Schuss der Erwachsenen benötigten die Jungschützen lediglich 13 Schuss um den Adler zu Fall zu bringen. Diesen dreizehnten Schuss gab Christian Burth ab und wurde damit Schützenprinz. Sein erster Ritter und Wegbereiter ist Maxi Sester und sein 2. Ritter Marisol Mock.

Selbstverständlich feuerten die Böllerschützen gleich anschließend ein Salut auf die neuen Würdenträger ab, bevor zum traditionellen „Rehessen“ geladen wurde. Mit den Auszeichnungen und dem Überreichen von Königskette und Königsscheibe (gestaltet von Bernd Siebert) schlossen die Feierlichkeiten mit dem Trinkspruch:
„Ein guter Trunk ist jedem recht, der Königin, dem Ritter und dem Knecht!“

Die Schützenkönigin Petra Weis I. und ihr „Gefolge“.
Bild: Sascha Schnetz

TERMINE – alles auf einen Blick:
So. 03.11.2019, 10 Uhr Vorderlader VM 2020
Mi. 06.11.2019, 19:30 Uhr – RWK der III. Mannschaft gegen Durbach
Sa. 23.11.2019 – Altersschießen in Appenweier
Mo. 25.11. bis So. 01.12.2019 – Sachkundelehrgang in Hohberg

GUT SCHUSS & ALLE INS GOLD
Weitere Informationen im Internet unter
www.sg-ortenberg.de

Gesangverein Sängerbund Ortenberg e.V.
www.gv-ortenberg.de

Volles Haus bei „Tanztee und Tonfilm“
Der Gesangverein Ortenberg bedankt sich bei den zahlreichen Besuchern des Liedernachmittags am vergangenen Sonntag. Es hat uns allen eine Riesenfreude bereitet, für die vielen begeisterten Zuschauer zu singen. Ein großes Dankeschön geht auch an unsere Freunde aus Elgersweier mit unserer Chorleiterin Bettina Suhle, sowie an die Evergreeners unter der Leitung von Mechthild Fuchs.
Danke auch den Tangotänzerinnen und Tänzern, die das Publikum zu Begeisterungsstürmen hingerissen haben.
Mit gekonntem Charme führte Angelica Schwall-Düren durch den Nachmittag.
Zu den Klängen des Alleinunterhalters Peter Rusmich wurde im Anschluss an das Konzert noch kräftig das Tanzbein geschwungen.
Vielen Dank den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr, die uns bei der Gästebewirtung unterstützt haben.
Danke auch für die vielen leckeren Kuchen und dem Helferteam um Kuchentheke und Spülküche.
An alle Chormitglieder:
Die nächste Chorprobe findet am Mittwoch, den 6. November 2019 statt.
Achtung: Probenbeginn in der Winterzeit um 19:30 Uhr.

Dingeli-Spättle-Zunft Ortenberg e.V.
www.narrenzunft-ortenberg.de

Bauwagenaktion am kommenden Samstag den, 2.11.2019
Der nächste Schritt steht an und wir wollen am Samstag die Innenverkleidung des Bauwagens machen. Dazu werden wieder viele Helfer/Helferinnen benötigt. Beginn ist um 9 Uhr am Bauwagen. Wie immer gilt viele Hände, schnelles Ende. Das Technikteam bedankt sich im Voraus für eure Unterstützung.

Bewirtung Theaterabend am 09.11.19
Wir möchten die Theatergruppe Ortenberg am Samstag, 09.11.19 bei der Bewirtung ihres Theaterabends wieder unterstützen. Dazu benötigen wir noch 2 helfende Hände. Wer an diesem Abend Zeit hat mitzuhelfen, meldet sich bitte bei Jasmin Mecklinger unter 0176 42626643. Für ein einheitliches Erscheinungsbild werden wir das schwarze Spättle-Polo-Shirt anziehen. Vielen Dank schon mal im Vorraus.

Mitgliederversammlung am 11.11.2019 ab 20 Uhr im Gasthaus Krone
Am 11.11.19 findet traditionell unsere Generalversammlung im Gasthaus Krone in Ortenberg statt. Los geht es um 20 Uhr. Wir laden schon heute alle Mitglieder, Freunde und Gönner der Zunft herzlichst ein. Ebenso freuen wir uns sehr auf unsere Neuaufnahmen in der Dingeli Spättle Zunft Ortenberg.

Hier die vorgesehene Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Bericht Schriftführerin
5. Bericht Kassierer
6. Bericht Kassenprüfer
7. Bericht Jugendvertreterinnen
8. Bericht 2. Vorstand
9. Bericht Spättlemeister
10. Ehrungen Verband
11. Ehrungen Verein
12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
13. Neuaufnahmen

Änderungsvorschläge bitte vorab an Spättlemeister Tobias Erdrich (t.erdrich@gmail.com)

Frauen-Treff Ortenberg e.V.

Am Donnerstag, den **14.11.2019** besuchen wir das Schulmuseum in Zell Weierbach.
Wir treffen uns ca.**14.40 Uhr** am Dorfplatz und bilden Fahrgemeinschaften oder kurz vor **15.00 Uhr** am Schulmuseum in Zell Weierbach. Schulstraße 3. Im Anschluss an die „Schulstunde“, kehren wir im Gasthaus Erhardt in Zell Weierbach ein. Das wird gegen 17.00 Uhr sein. Am Samstag, den **30.11.2019** fahren wir mit dem Bus zum Weihnachtsmarkt nach Speyer. Abfahrt: **10.00 Uhr** am Dorfplatz.
Beide Termine mit Anmeldungen bei Ursel Poddan
Tel. 31912.

Kath. Seniorenwerk

Seniorennachmittag - Vorhinweis
Unser nächster Seniorennachmittag findet am Donnerstag, 14. November 2019 um 14:00 Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth, Obere Mattstraße 13 statt.
Herr Dr. Harald Mann, Leitender Arzt der Akutgeriatrie des Ortenau Klinikums Offenburg-Kehl wird bei uns zu Gast sein. **Sein Thema: „Erkrankungen im Alter – was sind die Besonderheiten?“**
Erkrankungen im Alter verlaufen oft komplikationsreicher und chronifizieren schneller als bei jüngeren Menschen. Der Verlust an Muskelmasse und Muskelfunktion sowie die Mangelernährung führen zur Gebrechlichkeit mit erhöhter Sturzgefahr, Immobilität und folglich Verlust der Selbstständigkeit. Was können wir tun, um diesen Abbauprozess zu verzögern.
Ein sehr interessanter und aktueller Vortrag, der ja gerade uns Senioren anspricht. Merken Sie sich diesen Termin vor. Gäste sind willkommen.
Natürlich gibt es wie immer Kaffee und Kuchen und auch der Seniorenchor unter der Leitung von Oskar Vollmer wird zum Gelingen des Nachmittags beitragen.

Theatergruppe

Der Text sitzt (fast), die Kulisse steht! Noch eine Woche, dann ist es soweit: Wie in den letzten Wochen angekündigt, wird die Theatergruppe Ortenberg ihr neues Stück „Der Junggesellenabschied“ präsentieren. Am Samstag, 9. November findet die Premiere um 20 Uhr statt. Bei Kaffee und Kuchen wird es am Sonntag, 10. November ab 16 Uhr die zweite Vorstellung geben. Der Einlass beginnt immer eine Stunde vorher!!!
Auch in diesem Jahr führt die Theatergruppe wieder ein Lustspiel von Regina Rösch auf, bei dem bestimmt kein Auge trocken bleibt. Freuen Sie sich auf einen lustigen und vergnüglichen Abend bzw. Sonntag Nachmittag. Karten gibt es wie üblich nur an der Abend- bzw. Tageskasse.
Nochmals unser Aufruf: Für das Kuchenbuffet am Sonntag Nachmittag werden Kuchenspenden sehr gerne entgegengenommen. Wenn Sie die Theatergruppe mit einer Kuchenspende unterstützen möchten, dann bitten wir für eine bessere Planung um eine kurze Rückmeldung bei Bianca Kiefer, Tel. 0175 4610106 oder kiefer.bianca@gmx.de.

Ihre Theatergruppe Ortenberg e.V.

LandFrauenVerein-Offenburg / Land, Hohberg, Schutterwald

Weihnachtsbasteln:
Am Dienstag, den 12.11.2019 findet ein Bastelabend mit Antonia Schmeier statt. Es können versch. weihnachtliche Dekorationen (Türkränze, Türsteher oder andere Geschenkideen) gebastelt werden.
Der Unkostenbeitrag beträgt pro Person 6 € zuzüglich Materialverbrauch.
Beginn ist um 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus in Fessenbach. Anmeldungen bis spätestens 10. Nov. 2019. Gäste sind herzlich willkommen. Von Nichtmitgliedern erheben wir zusätzlich 3 €.
Anmeldungen bei Bettina Litterst, 0781 43067.
Bitte vormerken:
Unsere diesjährige vorweihnachtliche Feier findet am Montag, 25.11.2019 im Kath. Pfarrzentrum in Rammersweier statt. Beginn um 14:30 Uhr. In diesem Jahr konnten wir Fam. Doll für unseren gemütlichen Nachmittag gewinnen. Sie werden uns mit besinnlichen Texten und vorweihnachtlicher Musik auf den Advent einstimmen. Es wäre schön, wenn ihr wieder Gebäck für unser Kuchenbüffet mitbringen würdet. Sollte jemand einen Fahrdienst benötigen, bitte bei der Anmeldung sagen.
Anmeldungen bei Petra Frei, Tel 0781 39492.

Volksbund deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung
vom 1. bis 17. November 2019
Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.
In wenigen Wochen jährt sich der Gründungstag des Volksbundes, der 16. Dezember 1919, zum 100. Mal. Ein Jahr war nach dem Ende des Ersten Weltkrieges vergangen.

Es gab so viel zu tun! Europa war auch nach Ende dieses Krieges kein Kontinent des Friedens. Innere Wirren erschütterten nicht nur unser Land. Was die Menschen von damals nicht wissen konnten: Ein weiterer Krieg würde nur 20 Jahre später noch mehr Elend und Tod über den leidgeprüften Kontinent bringen. Vor 80 Jahren begann mit Deutschlands Angriff auf Polen der Zweite Weltkrieg in Europa. Seine Folgen wirken bis heute nach. Nicht mit allen unseren Nachbarländern gibt es ein entspanntes, belastungsfreies Verhältnis. Wir haben gelernt, mit unserer Geschichte sensibel umzugehen. Wir bemühen uns redlich, sie auch aus der Perspektive anderer Nationen zu betrachten. So schwierig das manchmal ist, so lohnend ist es doch. Die Bereitschaft, zu verstehen und uns zu versöhnen ist elementar für die Wahrung des Friedens.
Auch die Grabpflege dient der Aussöhnung und Heilung von Wunden zwischen ehemaligen Feinden. Der Volksbund arbeitet in 46 Staaten. Gegenwärtig betreut er die Ruhestätten von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten. Breite Anerkennung findet zudem die Jugendarbeit des Volksbundes. Sie ist seit jeher ein geeigneter Brückenbauer internationaler Verständigung. Der Volksbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit 1953 als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend- und Schularbeit.
Bitte helfen Sie daher dem Volksbund durch Ihre Spende für die Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten sowie für den Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen so zum Frieden in Europa bei.

Guido Wolf MdL
Minister der Justiz und für Europa des Landes Baden-Württemberg
Vorsitzender des Landesverbands

Dr. Sven von Ungern-Sternberg
Regierungspräsident a. D.
Bezirksvorsitzender Südbaden Südwürttemberg

VdK Sozialrechtsschutz

Beratung im Sozialrecht:
Die Sprechtage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH **in Offenburg** finden am **Dienstag, den 5., 12., 19. und 26. November und Donnerstag, den 14., 21. und 28. November** in der VdK-Servicestelle am Kronenplatz 1 im Gesundheits- und Servicezentrum (barrierefrei) statt.
Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07 81 / 92 36 68-0 ist erforderlich.**

CARSHARING ORTENBERG

Brauchen Sie ein Auto ganz für sich alleine ? WIR TEILEN GERNE - MACHEN SIE DOCH MIT !
Inzwischen hat sich eine Kerngruppe von acht Personen gefunden, die das Carsharing-Projekt in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Ortenberg und dem Stadtmobil Carsharing Südbaden verwirklichen werden. Hierzu suchen wir weitere MITMACHER/INNEN. Nutzen Sie Ihre Chance hier in Ortenberg etwas für Ihren ökologischen Fußabdruck zu tun. Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Neue Kontaktadresse: Engelbert u. Monika Huck, Tel. 0781 - 990 7181, e-mail: mulli1686@gmail.com

Musikverein Fessenbach

Kirchenkonzert des Musikverein Fessenbach
Schon zur Tradition geworden ist das Kirchenkonzert des Musikvereins Fessenbach am Volkstrauertag, das in diesem Jahr bereits zum 25. Mal stattfindet.
Termin: Sonntag 17.11.2019 um 17.00 Uhr in der Weingartenkirche
Der musikalische Leiter Holger Kelsch hat mit seinen Musikerinnen und Musikern wieder ein interessantes Programm mit einer breiten Vielfalt an sinfonischer Blasmusik zusammengestellt.
Wir möchten in diesem Konzert auch unseren verstorbenen Mitgliedern des zu Ende gehenden Jahres gedenken.
Freuen Sie sich auf einen tollen Konzertabend des Musikvereins Fessenbach.
Dieses Kirchenkonzert wird wie in den vergangenen Jahren als Benefizkonzert veranstaltet. Der Eintritt ist frei.
Spenden zugunsten dem Verein „Frauen helfen Frauen Ortenau e.V.“
Weitere Info's unter www.musikverein-fessenbach.de
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Schwarzwaldverein Zell-Weierbach

Vereinsheim geöffnet (Knödelessen)
Neue und alte Freunde treffen, das ist Lebensfreude pur. Mach mit bleib fit. Das Vereinsheim des Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach „Walensteinhütte“, direkt beim „Zeller Barfußpfad“ und „Riedle-Waldparkplatz“ in Zell-Weierbach ist am Sonntag, **03.11.19 von 14 bis 18 Uhr** für unsere Mitglieder, Wanderer, Mountainbiker und Gäste geöffnet. Wir bieten an diesem Termin ein **Knödelessen** an. Eine Anmeldung zum **Knödelessen** ist aus organisatorischen Gründen bis spätestens am: **31.10.19** bei Angela Zimper, Tel.: **0781/36784** erforderlich. Unser ehrenamtliches Hüttenteam bietet Kaffee, selbstgebackenen Kuchen, Vesper, Weine aus den Offenburger Rebland-Gemeinden und zünftige Badische Biere an. Hütten-Gemütlichkeit ist garantiert. Alle Mitglieder, Bürger, einschließlich Neubürger der Offenburger Reblandgemeinden sowie Gäste aus nah und fern sind zu unserer Hüttenöffnung herzlich eingeladen und willkommen.

Wanderung „Rund um den Staufenkopf bei Berghaupten“
Am Sonntag, **10.11.19** unternimmt der Schwarzwaldverein e. V. Zell-Weierbach eine Wanderung „Rund um den Staufenkopf“. Treffpunkt ist um **13:00 Uhr** am oberen Parkplatz Abtsberghalle Zell-Weierbach. Anfahrt mit Fahrgemeinschaften vom Parkplatz Abtsberghalle zum Parkplatz Heiligenreute bei Berghaupten. Die Wanderstrecke: **6,5km,** Höhenmeter: **250 Hm**, Wanderzeit: **2,5 Stunden**.
Vom Wanderparkplatz führt der Rundweg zunächst Richtung Barack dann über naturnahe abwechslungsreiche Pfade entlang des Hagenbachs Richtung Zunsweier und zurück über den unteren Sägerweg vorbei am „Kalten Brunnen“ über Sägereck zum Startpunkt der Wanderung.
Zum Abschluss der Wanderung ist eine Einkehr in ein Gasthaus geplant.
Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt, außer bei Sturm und Gewitter. Für die Wanderung ist ordentliches Schuhwerk und witterungskonforme Kleidung erforderlich. Alle Mitglieder, Familien und Gäste sind herzlich eingeladen und willkommen. Die Wanderung ist für Mitglieder des Schwarzwaldvereins kostenlos, Gastwanderer zahlen 4 Euro. Weitere Informationen sind beim Wanderführer Werner Killi, Tel.: **0176 47284928** erhältlich.

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.

Unser Motto: Mitglieder gewinnen, Zukunft im Schwarzwaldverein Zell-Weierbach gestalten.
Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!

Mehr: www.swv-zell-weierbach.de

Chorvereinigung Zunsweier

Achtung Voranzeige: Volksliedersingen in Zunsweier
Lust zu singen? Volkslieder und anderi Lumpenliedli? Spaß haben? Dann sind Sie beim Volksliedersingen der **Chorvereinigung Zunsweier** genau richtig.
Jeden zweiten Dienstag im Monat treffen sich sangesfreudige Menschen zum Singen. Längst vergessene Lieder, aber auch bekannte Lieder werden musikalisch begleitet. Liederhefte werden ausgegeben. Das Volksliedersingen findet am **Dienstag, 12. November 2019, 15:00 Uhr im Foyer der Sporthalle Zunsweier, Kleingässle**, statt.
Sind Sie dabei? Wir freuen uns auf Ihren/deinen Besuch, auch gerne nur zum Zuhören.
Bis bald, ihre CHORVEREINIGUNG ZUNSWEIER
PS. Nicht vergessen: In den Wintermonaten beginnt das Singen bereits um 15:00 Uhr!

Lebenshilfe Offenburg e.V.

KUNST + WEIN 2019 – Vernissage und Weinprobe der Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V.
Gemeinsam mit dem Weingut Schloss Ortenberg lädt die Lebenshilfe am Donnerstag, den 7. November 2019, 18 Uhr bis 21 Uhr, in die Zweigwerkstätte, Otto-Hahn-Straße 4, 77652 Offenburg ein.
Sonderthema 2019: Lebenshilfe goes Bauhaus
Bauhaus steht für die Verknüpfung von Kunst und Handwerk. In unserem Kunstprojekt sind unter anderem Bilder und Objekte entstanden, die eben diesen Gedanken in sich vereinen und die Verbindung greifbar werden lassen.
Die Lebenshilfe lädt herzlich ein, den Künstlern beim gemeinsamen Feiern und beim Kennenlernen ihrer Werke zu begegnen.
Der Kreis der Künstler: Menschen mit und ohne Behinderung, mit und ohne künstlerische Erfahrung.
Kontakt
Regina Meyer, T 0781 9225-46, regina.meyer@lebenshilfe-offenburg.de

Schlaganfall-Selbsthilfe-Gruppe

Schlaganfall-Selbsthilfe-Gruppe-Ortenau
Unser nächster Stammtisch findet am Montag, 04.11.2019 um 18 Uhr im Mercure Hotel in Offenburg statt.
Wir sind ein selbstorganisierter Zusammenschluss von Betroffenen und deren Angehörigen, die aufgrund ihrer ähnlichen Erfahrungen wertvolle Hinweise zur Bewältigung der neuen Lebensfragen liefern. Die Unterstützung ist vielfältig: soziales Netzwerk, Information, Orientierung, Beratung, Solidarität und Selbstvertrauen. Jedes Gruppenmitglied provitiert auf ganz eigene Weise.
Infos: Petra Junker, Tel. 0781/949 53 63. Gäste sind willkommen.

SKM-Gruppe Gengenbach
www.skm-ortenau.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

www.skm-ortenau.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de
Rechtliche Betreuung, das ist persönliche Vertretung und Hilfe bei kranken und pflegebedürftigen Menschen, bestellt durch das Amtsgericht.
Freiwillig- und sozialengagierte Menschen sind im SKM-Ortenau e.V. aktiv. Sie stehen kranken und pflegebedürftigen Menschen bei.
Sie möchten mehr darüber erfahren?
Fragen Sie an bei Herrn Heribert Frei, SKM Gengenbach, Tel. 07803/5868 und bei der Geschäftsstelle des SKM-Ortenau e.V. in Offenburg unter Tel.: 0781/990993-12, Frau Ingrid Isen.
Das nächste Gruppentreffen findet am Montag, 04.11.2019, 19:00 Uhr im kath. Gemeindehaus in Gengenbach statt.

JEHOVAS ZEUGEN
in ihrer Nachbarschaft

Antworten auf Fragen zur Bibel unter www.JW.ORG

Versammlung Offenburg-West
in Ortenberg, Ellenriederstr. 5
Samstag, 18:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
„Befreiung aus einer finsteren Welt“
Mittwoch, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ
Thema u.a.: Schätze aus Gottes Wort – 1. Johannes 1-5

Versammlung Offenburg-Ost in Ortenberg, Ellenriederstr. 5
Sonntag, 18:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
„Ist die Dreieinigkeit eine biblische Lehre?“
Dienstag, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ

Versammlung Offenburg-Russisch in Ortenberg, Ellenriederstr. 5
Sonntag, 10:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag in russischer Sprache
Donnerstag, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ
Das simultane „Wachtturm-Bibelstudium“ am Sonntag trägt das Thema: „Jehova schätzt jeden, der ihm demütig dient“

www.jw.org/de

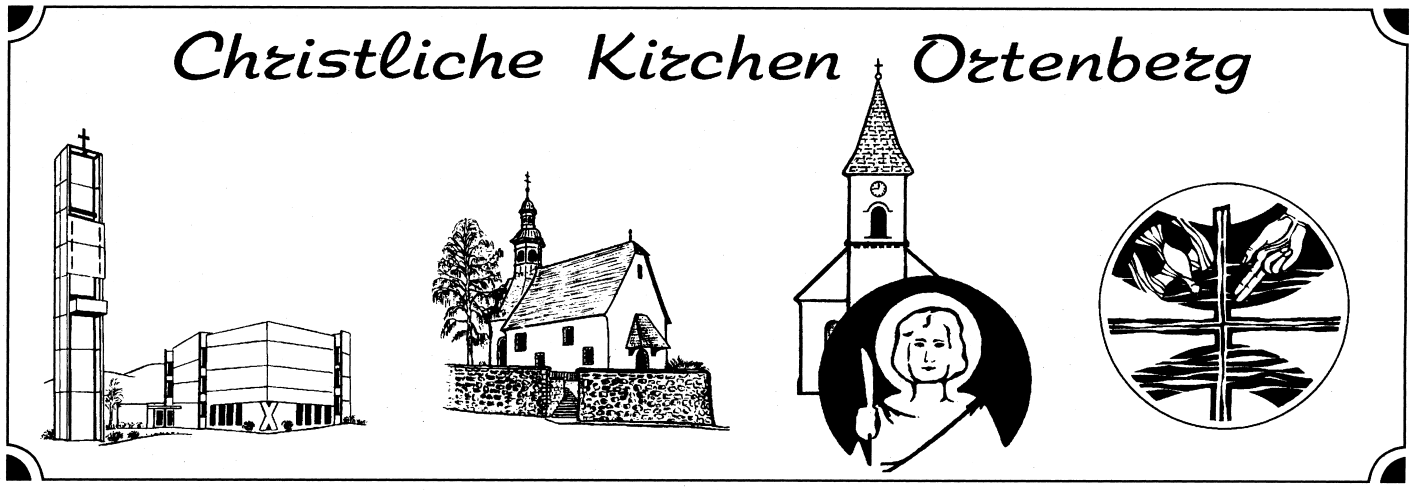
Ärzte

Dr. med. Stefan Leuthner – Arzt für Allgemeinmedizin
Hauptstraße 46, 77799 ORTENBERG, Telefon 07 81 / 97 06 80 68

Die Praxis ist geschlossen vom 04.11. bis 15.11.19

Vertretung:	Dr. Wenz/Dr. Reinecke	Offenburg	Tel. 9 32 29 90
	Dr. Grimm	Elgersweier	Tel. 5 12 55
	Dr. Geiger	Offenburg	Tel. 12 55 51 00
	Dr. Geiser	Offenburg	Tel. 5 48 22

Nächste Sprechstunde am Montag, den 18.11.2019



Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Ortenberg

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 01.11. bis 10.11.2019

Freitag, 1. November - Allerheiligen
8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
10.30 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach, mitgestaltet vom Chor St. Marien
14.00 Gräberbesuch, Bühlweg-Kirche Ortenberg

Samstag, 2. November - Allerseelen - Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

Sonntagvorabend, 2. November - 31. Sonntag im Jahreskreis
18.30 Eucharistiefeier - "Mittendrin mal anders feiern", Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach, mit Gedenken der Verstorbenen der letzten 12 Monate
18.30 Eucharistiefeier zum Allerseelentag mit Gedenken der Verstorbenen der letzten 12 Monate, St. Bartholomäus Ortenberg
18.30 Bitte beachten Sie: Die Eucharistiefeier entfällt!, St. Georg Berghaupten
18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach, zum Allerseelentag mit Gedenken an die Verstorbenen der letzten 12 Monate

31. Sonntag im Jahreskreis

3. November 2019
31. Sonntag
im Jahreskreis
Lesejahr C

1. Lesung:
Weisheit 11,22 – 12,2
2. Lesung:
2. Thessalonicher 1,11 – 2,2
Evangelium: Lukas 19,1-10

» Er suchte Jesus, um zu sehen, wer er sei, doch er konnte es nicht wegen der Menschenmenge; denn er war klein von Gestalt. Darum lief er voraus und stieg auf einen Maulbeerfeigenbaum, um Jesus zu sehen, der dort vorbeikommen musste. Als Jesus an die Stelle kam, schaute er hinauf und sagte zu ihm: Zachäus, komm schnell herunter! «

Ulrich Lenze

Sonntag, 3. November
8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 Bitte beachten Sie: Die Eucharistiefeier in Ortenberg entfällt!
9.45 Eucharistiefeier, Heimkirche Fußbach
10.30 Bitte beachten Sie: Die Eucharistiefeier in Ohlsbach entfällt!
10.30 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten, - gemeinsamer Patroziniumsgottesdienst der Kirchengemeinde

Vorderes Kinzigtal St. Pirmin
mitgestaltet von den Kirchenchören der Seelsorgeeinheit
10.30 Bitte beachten Sie: Die Eucharistiefeier in Gengenbach entfällt!

Dienstag, 5. November
18.00 Rosenkranzgebet, St. Bartholomäus Ortenberg
18.30 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
mit Gedenken an
alle verstorbenen Priester und Diakone der Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin - Luise, Johann u. Peter Kuolt - Hubert Vollmer – Heinrich Busam - Fam. Meier u. Busam - Konrad Hager – Paula u. Erwin Mai u. alle deren Ang.

Mittwoch, 6. November - Hl. Leonhard
8.00 Schülergottesdienst-Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg

Samstag, 9. November - Weihetag der Lateranbasilika

Sonntagvorabend, 9. November - 32. Sonntag im Jahreskreis - Zählung der Gottesdienstbesucher
18.30 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten
18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach

32. Sonntag im Jahreskreis

10. November 2019
32. Sonntag
im Jahreskreis
Lesejahr C

1. Lesung:
2. Makkabäer 7,1-2.7a.9-14
2. Lesung:
2. Thessalonicher 2,16 – 3,5
Evangelium: Lukas 20,27-38

» Dass aber die Toten auferstehen, hat schon Mose in der Geschichte vom Dornbusch angedeutet, in der er den Herrn den Gott Abrahams, den Gott Isaaks und den Gott Jakobs nennt. Er ist doch kein Gott von Toten, sondern von Lebenden; denn für ihn leben sie alle. «

Ulrich Lenze

Sonntag, 10. November - Zählung der Gottesdienstbesucher
8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
9.45 Eucharistiefeier, Heimkirche Fußbach
10.30 Kindergottesdienst, Bruder-Klausen-Haus Sitzungsraum Ohlsbach
10.30 Ökumenischer Kindergottesdienst, Gemeindehaus St. Elisabeth
10.30 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
11.45 Tauffeier, St. Bartholomäus Ortenberg,
von Daniel Klumpp, David Weiß u. Matino Geiser

Aus dem Leben der Kirchengemeinde

Herzlich laden wir ein...
... zu den Gottesdiensten am Hochfest Allerheiligen und an Allerseelen und zu den Gräberbesuchen
Am Freitag, 01. November, feiern wir das Hochfest Allerheiligen und laden herzlich zur Mitfeier der Gottesdienste und der Gräberbesuche ein. Bitte beachten sie, dass wir in Gengenbach in diesem Jahr mit dem Gräberbesuch an der Trauerhalle beginnen. Wir gedenken aller Verstorbenen, besonders derer, in den letzten 12 Monaten verstorben sind, in den Gottesdiensten am Samstag, 02. November, -Allerseelen- in Gengenbach, Ohlsbach und Ortenberg. In Ohlsbach laden wir ein zum „Mittendrin - mal anders feiern". In Berghaupten gedenken wir allen Verstorbenen an Allerheiligen in der Vesper um 14.30 Uhr.

...Mittendrin mal anders feiern
Herbst - mit fallenden Blättern und kahlen Bäumen erinnert die Natur jetzt an die Vergänglichkeit des Lebens. Im November rückt deshalb die Erinnerung an die Verstorbenen besonders ins Blickfeld.
Auch in unserem Gottesdienst an Allerseelen steht das Gedenken und die Erinnerung an liebe Menschen, von denen wir Abschied nehmen mussten, im Mittelpunkt. In ruhiger und meditativer Atmosphäre wollen wir innehalten und in besonderer Weise unserer Verstorbenen gedenken. Musikalisch wird der Gottesdienst mitgestaltet von Ulrike Neff am E-Piano und Matthias Bruder am Alt-Saxophon. Wir freuen uns, wenn wir Sie am 2. November um 18.30 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche in Ohlsbach begrüßen dürfen um „mal anders" Allerseelen zu feiern.

... zum Patroziniumsgottesdienst der Seelsorgeeinheit Vorderes Kinzigtal St. Pirmin
Am 3. November ist der Blick auf unsere ganze Kirchengemeinde gerichtet. Mit unserem gemeinsamen Seelsorgeeinheit-Gottesdienst soll zum Ausdruck gebracht werden, dass wir in Gengenbach, Berghaupten, Ohlsbach und Ortenberg zusammen gehören. Am 03. November um 10.30 Uhr feiern wir unseren gemeinsamen Patroziniumsgottesdienst der Seelsorgeeinheit St. Pirmin in St. Georg in Berghaupten. Im Gottesdienst begrüßen wir unseren neuen Pastoralassistenten Michael Sester. Mitgestaltet wird die Eucharistiefeier von den Kirchenchören der Seelsorgeeinheit.

... zum Ökumenischen Taizégebet
Das nächste **ökumenische Taizégebet** ist am **Freitag, 08. November,** im Hermann-Maas-Gemeindezentrum in Gengenbach. Das Gebet beginnt um 20.00 Uhr. Zum Einsingen treffen wir uns bereits um 19.00 Uhr.

Herzliche Einladung: Bartholomäus-Chor zur Christmette
Der Projektchor „Bartholomäus-Chor" Ortenberg gestaltet in diesem Jahr die Christmette an Heiligabend, 24.12.2019 um 18:00 Uhr in St. Bartholomäus Ortenberg musikalisch mit.
Wir laden interessierte SängerInnen zum Mitsingen ein. Die Proben beginnen Ende Oktober. Weitere Informationen und Anmeldung bei Adrian Sieferle (E-Mail: adrian.sieferle@kathvk.de oder Tel. 07803/5020728).

Personalia
Hallo,
mein Name ist Michael Sester. Ich werde ab November in Ihrer Seelsorgeeinheit als Pastoralassistent anfangen und bis Ende Juli 2021 in der Seelsorgeeinheit bleiben. Zusammen mit meiner Mentorin Sonja Lang werde ich in die verschiedenen Arbeitsbereiche von Pastoralreferent*innen hineinschauen und an manchen Stellen mitarbeiten bzw. einige Aufgaben selbständig übernehmen. Außerdem werde ich während dieser Zeit einige Stunden Religion in Offenburg unterrichten.
Ich stamme ursprünglich aus der Nähe von Bruchsal, bin später dann in Neusatz bei Bühl aufgewachsen. Dort habe ich selbst viele Jahre in der kirchlichen Jugendarbeit, bei den Ministranten, Sternsingern und in Jugendgottesdiensten mitgewirkt und schließlich in Freiburg Theologie studiert. In dieser Zeit habe ich mich entschieden, Pastoralreferent zu werden, um Menschen in ihrem Glauben zu bestärken und mit ihnen kreative und neue Wege von Christsein in der Welt von heute zu finden. Dabei sind mir besonders junge Menschen ein Herzensanliegen. Besonders mit ihnen möchte ich innovative Projekte ins Leben rufen, Raum zur Entfaltung ihrer Talente schaffen und dem Wirken des Heiligen Geistes nachspüren. Ich bin verheiratet mit Verena, die als Pastoralreferentin in der Seelsorgeeinheit Schutterwald-Hohberg-Neuried arbeitet.
Ich freue mich, Sie bei verschiedenen Gelegenheiten kennenzulernen und auf die gemeinsame Zeit, die vor uns liegt!
Viele Grüße Ihr Michael Sester

Angebot des Hauses Bethanien
Einladung zum Gottesdienst „Herbstzeit" mit Menschen mit Demenz
Wir feiern wieder unseren Gottesdienst mit Demenzkranken und ihren Angehörigen, zu dem wir Sie herzlich einladen am **Samstag, 02. November, 10.00 Uhr**, im Großen Saal des Hauses Bethanien. Pfr. Koppelstätter wird in einer entsprechenden Gottesdienstform auf die Bedürfnisse von Menschen mit demenziellen Erkrankungen eingehen: Es werden viele vertraute Lieder gesungen. Dabei kann man auch aufstehen und herumgehen. Herzliche Einladung!

Angebot der Erzdiözese
Freiburger Orientierungsjahr
Schule – und dann? Wer hier eine Antwort für sich sucht, ist beim „Freiburger Orientierungsjahr" (FOJ) richtig: In den ersten sechs Monaten: **Sprachen**(zwei aus: Latein, Griechisch, Hebräisch, Spanisch & Italienisch),**Theologie, Philosophie, Stockkampf, Musik/IT, Erlebnispädagogik, Spiritualität & Exkursionen** (Rom, Assisi u.a.). Dann folgen sechs individuelle Monate: Freiwilligendienst (FSJ), Studienbeginn, Praktikas, ... Du entscheidest. Wir begleiten Dich mit Extras. Wer ein FSJ mitbringt, beendet sein FOJ bereits nach dem ersten Halbjahr mit der Romfahrt. Angesprochen sind junge Frauen und Männer **(17-25 Jahre)** mit einem ersten Interesse am Theologiestudium. Die Studienwahl bleibt dennoch offen, jedoch bieten die Qualifikationen vor allem für ein späteres Theologiestudium relevante Vorteile. - Kosten je nach Unterkunft (**WG oder selbstorganisiert**): 160–420 Euro monatlich (all incl.). BAföG-Förderung im ersten Halbjahr ist grundsätzlich möglich (max. 538€). Im zweiten Halbjahr erhält man für ein FSJ Taschengeld (370€); zudem stehen den Eltern durchgängig das Kindergeld (204€) zu. Nähere Informationen unter www.freiburger-orientierungsjahr.de oder direkt bei: Freiburger Orientierungsjahr, Bernhard Pawelzik, Kartäuserstr. 41, 79102 Freiburg, 0761-55728845, mail@freiburger-orientierungsjahr.de

Seniorennachmittag - Vorhinweis
Unser nächster Seniorennachmittag findet am Donnerstag, 14. November 2019 um 14,00 Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth, Obere Mattstraße 13 statt.
Herr Dr. Harald Mann, Leitender Arzt der Akutgeriatrie des Ortenau Klinikums Offenburg-Kehl wird bei uns zu Gast sein.

Sein Thema: „Erkrankungen im Alter – was sind die Besonderheiten?“
Erkrankungen im Alter verlaufen oft komplikationsreicher und chronifizieren schneller als bei jüngeren Menschen. Der Verlust an Muskelmasse und Muskelfunktion sowie die Mangelernährung führen zur Gebrechlichkeit mit erhöhter Sturzgefahr, Immobilität und folglich Verlust der Selbstständigkeit.
Was können wir tun, um diesen Abbauprozess zu verzögern. Ein sehr interessanter und aktueller Vortrag, der ja gerade uns Senioren anspricht. Merken Sie sich diesen Termin vor. Gäste sind willkommen.
Natürlich gibt es wie immer Kaffee und Kuchen und auch der Seniorenchor unter der Leitung von Oskar Vollmer wird zum Gelingen des Nachmittags beitragen.

Kath. Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin
Pfarrgemeinde St. Bartholomäus, Ortenberg, Offenburgerstr. 13
Telefon: Nr. 0781/32173, FAX Nr. 0781/9483509
e-mail: ortenberg@kathvk.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Erwin Schmidt, Pfarrer – Tel. 07803/2274
E-Mail: erwin.schmidt@kathvk.de
Kaplan P. Josef Mandy, Tel. 07803 / 966 96 21
E-Mail: josef.mandy@kathvk.de
Pfarrer Roland Rettenmaier, Kooperator, Tel. 0781/32173 o. 07803/805932 – E-Mail: roland.rettenmaier@kathvk.de
Gemeindereferent Achim Schell, Tel. 07803/601227
E-Mail: achim.schell@kathvk.de
Pastoralreferentin Sonja Lang, Tel. 07803/966 96 26
E-Mail: sonja.lang@kathvk.de
Gemeindereferentin Brigitte Stertz, Tel. 07803/966 96 22
E-Mail: brigitte.stertz@kathvk.de
Michael Sester, Pastoralassistent, Tel. 07803/966 96 24
E-Mai: michael.sester@kathvk.de

Öffnungszeiten:
Dienstag von 8.30 – 11.30 Uhr
Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr.
Montag, Mittwoch und Freitag ist das Pfarrbüro geschlossen.

In dringenden seelsorgerlichen Notfällen:
Rufnummer: 0151 1006 4136

Ev.Pfarramt der Auferstehungsgemeinde

Sonntag, 03.11.2019
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier (Prädikantin Meiler-Taubmann); Auferstehungskirche; gleichzeitig Mutter-Kind-Gottesdienst

Montag, 04.11.2019
15:00 Uhr Seniorengymnastik
20:00 Uhr Chorprobe Kantorei

Dienstag, 05.11.2019
15:00 Uhr Frauenkreis
15:30 Uhr Kinderkantorei
16:45 Uhr Jugendkantorei

Donnerstag, 07.11.2019
14:30 Uhr Offener Seniorennachmittag: „Das Holz im Wald gab Arbeit und Brot“ (Maria Hintzer); Gemeindehaus, Hölderlinstr. 3
15:30 Uhr bis 17:00 Uhr „Coole Kids“ – Jungschar für 6 bis 12-Jährige
19:30 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, 08.11.2019
16:15 Uhr Flötenkreis
Samstag, 09.11.2019
10:00 Uhr bis 11:30 Uhr „Kids Expedition“ für 6 bis 12-Jährige; Gemeindehaus, Hölderlinstraße 3

Sonntag, 10.11.2019
10:00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Meiler-Taubmann); gleichzeitig Minigottesdienst für Kinder von 0-4 Jahren und ihre Familien

Die Evangelische Auferstehungsgemeinde und die katholische Pfarrei Heilige Dreifaltigkeit laden wieder zur Ökumenischen Friedensdekade Anfang November ein.
Sie steht in diesem Jahr unter dem Motto „Friedensklima“. Wie der baden-württembergische Ministerpräsident Kretschmann sagte, geht es heute darum, zwei Arten von Klima zu retten: Den Frieden in der Gesellschaft, das gesellschaftliche Klima, und das durch die Erderwärmung veränderte Weltklima. Der Erhalt der Schöpfung ist zu einem der wichtigsten friedenspolitischen Ziele geworden, da in Zukunft der Krieg um Wasser zu einem der häufigsten Konfliktherde zu werden droht. In der Ökumenischen Friedensdekade verbinden sich viele Gruppen und Gemeinden in Deutschland und beten vom 10.-20. November um Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung. Eröffnet wird die Friedensdekade in Offenburg am 10.11.2019 in den Gottesdiensten der Dreifaltigkeits- und der Auferstehungspfarrei. Am 12.11. um 18 Uhr und am 19.11. um 19 Uhr lädt die Auferstehungsgemeinde in ihr Gemeindehaus, am 14.11. um 18 Uhr die Dreifaltigkeitsgemeinde in ihre Kirche zum Friedensgebet ein. Am 15.11. findet das Friedensgebet um 18 Uhr in der Kapelle des Liebfrauenhofes in Fessenbach statt. Am 17.11.19 feiert die Auferstehungsgemeinde den Friedenssonntag zum Thema „Friedensklima“. Der Abschluss der Friedensdekade wird im Gottesdienst zum Buß- und Bettag am 20.11.19, 10 Uhr, in der Auferstehungskirche begangen. Alle Friedensengagierten und Interessierten sind herzlich eingeladen.

Café PAUSE – ein offenes, ökumenisches Angebot der Ev. Auferstehungsgemeinde und der Kath. Dreifaltigkeitsgemeinde Offenburg
Die Ev. Auferstehungsgemeinde und die Kath. Dreifaltigkeitsgemeinde Offenburg lädt einmal im Monat an einem Donnerstagsnachmittag zwischen 15.00 und 17:30 Uhr ins Café Pause ein. Freuen Sie sich auf eine Tasse Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, kommen Sie zu Gesprächen oder einfach auf einen schnellen Kaffee vorbei. Eingeladen sind alle, die sich auf eine kleine Auszeit freuen, die mit Freunden oder Fremden ins Gespräch kommen möchten oder die einfach in Ruhe eine Tasse Kaffee trinken möchten. Lassen Sie den Alltag einen Moment hinter sich. Raus aus dem täglichen Trott, raus aus Hektik und Terminen, raus aus der Stille der Wohnung, einfach raus aus dem Alltag....Rein in eine gemütliche Atmosphäre, in den Duft nach Kaffee und Kuchen.
Das Café Pause öffnet **donnerstags von 15.00 bis 17:30 Uhr im Gemeindesaal der Auferstehungsgemeinde Hölderlinstraße 3, Offenburg.**
Die weiteren Termine 2019 sind: 14. November 2019, 16. Januar 2020

Ev. Pfarramt der Auferstehungsgemeinde
Pfarrer Dirk Schmid-Hornisch
Weingartenstraße 38, 77654 Offenburg
Tel.: 0781 31109, Fax: 0781 9481035
E-Mail: auferstehungsgemeinde.offenburg@kbz.ekiba.de
Homepage: www.auferstehung-og.de

SENIOREN

HILFE IM ALTER

Foto: shutterstock.com/cherries

Konrad Bürkle
Inhaber | Pflegedienstleiter
- Grundversorgung
- Häusliche Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratung, Hausnotruf

KultiCare
VIELFALT LEBEN & PFLEGEN

Ambulanter Pflegedienst Bürkle
Heinrich-Hertz-Str. 8 | 77656 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 60 99 95-0 | Fax 9 60 99 95-9
www.kulticare.de | anfrage@kulticare.de

Gehör gesucht.....Qualität gefunden

- modernste Anpassverfahren
- kompetente Nachbetreuung während des gesamten Versorgungszeitraumes
- Herstellung von Ohrstücken durch unsere Meister
- Herstellung von Gehörschutz und Schwimmschutz
- Kinderanpassung durch Pädakustiker

Hörgeräte
Fachinstitute
SCHWARZ

Achern · Hauptstr. 70
Tel. 0 78 41 / 46 06
Oberkirch · Marktplatz 3
Tel. 0 78 02 / 17 11

2 Praxen, 1 Lösung – Ihre Gesundheit

Praxis für Physiotherapie und Prävention

Praxis für Naturheilkunde und Osteopathie
Weingartenstraße 32
77646 Offenburg
Handy
0170/5328678

Andrea Bürkle-Franz
77799 Ortenberg, Offenburger Str. 20, Tel. 0781/33115, Fax 0781/33681

Ambulante Pflege in Offenburg & Umgebung

für Kinder, Jugendliche & Erwachsene

Unsere Abteilung der ambulanten Pflege bietet:

- ✓ Grundpflegerische Versorgung
- ✓ Behandlungspflege
- ✓ Verhinderungspflege
- ✓ Beratungsgespräche
- ✓ Begleitung in Schule / Kindergarten

Casa Intensivpflegedienst GmbH
Okenstraße 59
77652 Offenburg
0781 - 936 83 040
casa-intensivpflegedienst.de

Casa
Intensivpflegedienst
GmbH

Seit 2010 in der Ortenau

pflegehelden
Aus Liebe für Menschen

Die Alternative zum Pflegeheim!

Rundum-Betreuung im eigenen Zuhause.

Gerne stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Jetzt unverbindlich anfragen
www.pflegehelden-offenburg.de/preis-kalkulation
Tel.: 07805 - 4890 037

SENIOREN

HILFE IM ALTER

Foto: shutterstock.com/cherries

Daheim ist daheim...

Wir sorgen für die notwendige Unterstützung, damit Sie auch im Alter selbstständig zu Hause wohnen können!

Wir beraten Sie gerne

AWO

Rufen Sie uns an:
Arbeiterwohlfahrt ☎ 07 81 / 5 73 90

Pflegedienst • Nachbarschaftshilfe • Essen auf Rädern
Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz

Ihre freundliche Apotheke im Herzen der Oststadt

hilda apotheke

Apothekerin Brigitte Ufheil

Hildastraße 69 • 77654 Offenburg • Tel. **0781-3 88 38** • Fax: 3 88 34
E-Mail: **hilda.apo@pharma-online.de** • Internet: hilda-apotheke.de

DRK-Kreisverband Offenburg e. V.
Rammersweierstraße 3 • 77654 Offenburg
Tel. 0781/91 91 89-25 • HNR@DRK-OG.de • www.DRK-OG.de

www.bauhaus.info

BAUHAUS®

Wenn's gut werden muss.

BAUHAUS® **Max-Planck-Str. 2, 77656 Offenburg**
BAUHAUS Gesellschaft für Bau- und Hausbedarf mbH KG Süd,
Sitz: Basler Str. 98, 79115 Freiburg

SENIOREN

HILFE IM ALTER

Foto: shutterstock.com/cherries

PAUL-GERHARDT-WERK e.V. OFFENBURG

Diakonie

Paul-Gerhardt-Werk e.V.
PFLEGE ALLEIN GENÜGT NICHT
Tel.: 0781 / 475-0
www.pgw-og.de

- Klinik für Geriatrische Rehabilitation
- Senioren-Service-Wohnen
- Ambulante Pflege und Betreuung
- Tagespflege
- Pflegeheime
  "Bodelschwingh-Haus"
  "Paul-Gerhardt-Haus"
  "Wichern-Haus"

Ihr Partner in Offenburg für Fragen zu Pflege und Betreuung

Noch Platz in Ihrer Wohnung und Ihrem Herzen?

Die „Herbstzeit" sucht wieder Familien oder Einzelpersonen, die einen älteren Betreuungs- oder Pflegebedürftigen bei sich aufnehmen möchten. Das Zusammenleben wird vergütet und von den MitarbeiterInnen der Herbstzeit begleitet.

Info unter 0781/ 127 865 100 oder www.herbstzeit-bwf.de

EHRLICHES HANDWERK IST EHRENSACHE
TREPPENLIFTE
HOMELIFTE
ROLLSTUHLLIFTE

STUFEN LOS
STUFENLOS LIFT-ZENTRUM KARLSRUHE

BESUCHEN SIE UNS IM LIFT-ZENTRUM

Lorbeerweg 20
76149 Karlsruhe
Unsere Öffnungszeiten
Mo - Fr: 9.00 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 13.00 Uhr
Jederzeit nach Terminvereinbarung
Tel: (0721) 783 12 40
www.stufen-los.de

Einer für alles
Ihr mobiler Pflegedienst

Unser Plus an Leistung:
Hilfe im Haushalt, Assistenz im Alltag.

Pflege für ALLE – Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V.
T 0781 12960-130 pflege@lebenshilfe-offenburg.de
www.lebenshilfe-offenburg.de/pflege-fuer-alle

Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen.

Nach individueller Beratung unterstützen wir Sie im täglichen Leben:

- ✓ Häusliche Alten- und Krankenpflege
- ✓ Tagespflege
- ✓ Hauswirtschaftliche Hilfe
- ✓ Familienpflege
- ✓ Essen auf Rädern
- ✓ Nachbarschaftshilfe
- ✓ Mobiler Sozialer Dienst
- ✓ Hausnotruf

Beratungs-telefon: 0781 475-160

www.dsst-og.de

Diakonie

Diakonie Sozialstation Offenburg

Mittelbadische Presse ZEITUNGEN DER ORTENAU | Offenburger Tageblatt | Acher-Rench-Zeitung | Kehler Zeitung | Lahrer Anzeiger

Der Vorteils-Countdown läuft …

Lesen Sie bis zum Jahresende für nur 64,90 €

Schnell sein lohnt sich!

Früher bestellen = noch mehr sparen!

Die Lieferung endet am 31. 12. 2019 automatisch

- Aktuelles aus Ihrem Heimatort, der Ortenau und aller Welt
- Neues aus der Nachbarschaft
- Infos aus dem Vereinsleben, Schulen und Kindergärten
- Freizeittipps – Feste, Veranstaltungen, Konzerte

Auf Wunsch auch zusätzlich als E-Paper: Print + Digital für einmalig nur 79,60 €

Jetzt bestellen und Vorteil sichern!

Mittelbadische Presse
WBZ Media GmbH
Leserservice
Marlener Straße 9
77656 Offenburg

☎ **08 00 / 5 13 13 13** gebührenfrei

07 81 / 504 16 09

leserservice@reiff.de

www.mittelbadische.de/vorteilscountdown

☐ Ja, ich möchte ab sofort bis Ende des Jahres für nur 64,90 € die gedruckte Zeitung lesen. Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Regionalausgabe. Die Lieferung endet am 31.12.2019 automatisch.

☐ Ja, ich möchte ab sofort bis Ende des Jahres für insgesamt nur 79,60 € zusätzlich zur gedruckten Zeitung auch das E-Paper erhalten. Der Bezug endet am 31.12.2019 automatisch.

☐ Ja, ich möchte die gedruckte Zeitung anschließend zum monatlichen Bezugspreis von 40,40 € (mit Postversand 42,40 €) weiterlesen. Nach Ablauf kann das Abonnement bis zum 15. des Monats schriftlich zum Monatsersten gekündigt werden.

Name / Vorname:

Straße / Nr.: | Telefon (für Rückfragen): | Geburtsdatum:

PLZ / Ort: | E-Mail:

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D E

IBAN | Ihre Bankleitzahl | Ihre Konto-Nr.

Sie möchten Ihre Daten lieber nicht auf einer Postkarte senden? Verwenden sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter www.mittelbadische.de/vorteilscountdown

☐ Bitte informieren Sie mich per E-Mail und Telefon über interessante Serviceleistungen und Angebote aus dem Print- und Onlinebereich der Reiff Verlag KG. Hierzu werden Ihre Daten nur an verbundene Unternehmen der Reiff Verlag KG weitergegeben. Ihre Werbe-Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen, z.B. per E-Mail an kundenservice@reiff.de oder durch eine Nachricht an WBZ Media GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg. Ausführliche Datenschutzhinweise finden sie unter www.offenburger-tageblatt.de/datenschutz. Bezüglich Ihrer Bestellung haben Sie ein gesetzliches Widerrufsrecht. Die Widerrufsbelehrung und unsere AGB können Sie unter www.offenburger-tageblatt.de abrufen.

Das Angebot gilt für Haushalte im Verbreitungsgebiet der Mittelbadischen Presse, an die in den letzten 6 Monaten kein Sonder-Abo geliefert wurde.
Frühester Lieferstart: 12.8.2019, Einsendeschluss: 1.11.2019, Preise: Stand 1.1.2019, Änderungen vorbehalten.

Datum / Unterschrift: ✓ | DM-AA

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN
OHR bits ,--
MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!
100
OHR bits ,--
50
OHR bits ,--
Schwarzwald TALER
WWW.OHRBITS.DE
HITRADIO OHR
Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau !

Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt | Acher-Rench-Zeitung | Kehler Zeitung | Lahrer Anzeiger

Studenten-Abo

Für junge Leser in der Ausbildung

Jetzt bestellen & sparen!

Print-Abo nur **20,20 €** monatlich
Digital-Abo nur **10,10 €** monatlich

Ja, ich bestelle das

☐ Print-Abo für nur **20,20 €** monatlich. ☐ Digital-Abo für nur **10,10 €** monatlich.

Vorname / Name

Straße / Nr

PLZ / Ort

E-Mail

Telefon

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D E

IBAN Ihre Bankleitzahl Ihre Konto-Nr.

Datum / Unterschrift

✗

Lieferstart _____

Bitte beachten: Senden Sie uns bitte innerhalb von 14 Tagen eine aktuelle Ausbildungsbescheinigung zu per E-Mail an: leserservice@reiff.de oder per Post an: Mittelbadische Presse, WBZ Media GmbH, Leserservice, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg.

☐ Ja, ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Reiff Verlag KG / WBZ Media GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, meine Daten erfassen und mich künftig über interessante Serviceleistungen und Angebote aus dem Print- und Onlinebereich der Reiff Verlag KG ☐ per E-Mail und / oder ☐ Telefon informieren wird. Für diesen Zweck werden meine Daten gespeichert, verarbeitet und genutzt.
Vertrauensgarantie: Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit durch Nachricht in Textform an die Reiff Verlag KG, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg oder per E-Mail an kundenservice@reiff.de widerrufen.
Weitere Datenschutzhinweise finden Sie unter www.bo.de/datenschutz. Gerne können Sie sich auch per E-Mail an unseren Datenschutzbeauftragten wenden: datenschutz@reiff.de. Sie haben ein gesetzliches Widerrufsrecht, die Belehrung sowie die AGB können Sie unter www.bo.de/aboagb abrufen.

Dieses Angebot gilt nur, sofern mit der Neubestellung keine Abo-Kündigung gekoppelt ist. Die Unterbrechung oder Verrechnung eines bestehenden Abonnements ist nicht möglich. Eine Kündigung des Abonnements kann in Textform bis zum 15. des laufenden Monats auf den Monatsersten erfolgen. Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Regionalausgabe.

DM-AA

Preise: Stand 1.1.2019. Änderungen vorbehalten.

Stellenmarkt

Zuverlässige **Prospektverteiler** ab 13 Jahre (m/w/d)
für die Verteilung fertig zusammengestellter
Prospektsets in **Ortenberg** gesucht.
Bewerbungszeiten: Mo. – Fr., 8.30 – 17.00 Uhr,
Telefon 0 78 22 / 44 62-0, E-Mail: info@pf-direktwerbung.net

Veranstaltungs Tipps

Europäische Woche zur Abfallvermeidung
16. – 24. November 2019

NEUE AKTION ZUR ABFALLVERMEIDUNG:
Bringen Sie am Samstag, dem 16.11. und 23.11. von 9:30 bis 12:30 Uhr Ihre ausgemusterten, gut erhaltenen Textilien, Kleinmöbel und Haushaltswaren zu unseren Wertstoffhöfen in Haslach im Kinzigtal „Vulkan", Offenburg-Rammersweier und Schutterwald-Höfen. Dort nehmen Mitarbeiter von der „Neuen Arbeit Lahr" Ihre Gegenstände in Empfang, um sie günstig im Gebrauchtwarenkaufhaus anzubieten. So leisten Sie einen Beitrag zur Abfallvermeidung.

EUROPÄISCHE WOCHE DER ABFALL-VERMEIDUNG

Neue Arbeit Lahr
NAL

Landratsamt Ortenaukreis
Abfallwirtschaft
Eigenbetrieb

Unterricht & Kurse

Nachhilfe Kl. 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch – sehr preiswert.
(gewerblich) 0157 92 34 70 20

Veranstaltungs Tipps

Hauptstraße 68, 77799 Ortenberg
Fabrikstraße 19, 77746 Schutterwald

infinitas
Bestattungen & Trauerbegleitung

Einladung

Wir möchten Sie, Ihre Familie, Angehörige und Freunde ganz herzlich einladen zur

Gedenkfeier für unsere lieben Verstorbenen

am Samstag, den 9. November 2019,
um 13 Uhr & 16 Uhr
in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof Schutterwald.

Wegen der großen Nachfrage bitten wir um verbindliche Anmeldung unter

0781 - 96 75 75 75
oder
info@infinitas-bestattungen.de

Wir freuen uns auf Sie!

Immobilien

Grundstücke gesucht!
Für zukünftige Objekte im Raum Offenburg / Ortenau sind wir immer auf der Suche nach geeigneten Grundstücken / Abrissgebäuden für Mehrfamilienhäuser.

Rendler baut

Kontaktieren Sie uns:
Rendler Bau GmbH
Herr Wallasch 0781 / 924 58 - 37
Mail: b.wallasch@rendler-bau.de

Der ideale Zeitpunkt...
verkaufen Sie Ihre Immobilie
jetzt zum Höchstwert!

Gutschein
für eine unverbindliche und marktgerechte Bewertung Ihrer Immobilie

ENGEL & VÖLKERS
Rufen Sie mich gerne an!
Tel. 07 81 / 93 99 97 00

Aus der Heimat, für die Heimat.
reiff amtliche nachrichtenblätter.

Tag der offenen Tür am Sonntag, 03.11.2019
von 14 bis 18 Uhr mit Besichtigung der Werkstätten

Polsterei W. Ehret

Polsterarbeiten aller Art:
Stilmöbel – Stühle – Eckbänke – Motorradsitzbänke u.v.m.

www.polsterei-ehret.de

Steinebühlstraße 1 · 77749 Hohberg-Niederschopfheim
Telefon: 0 78 08/75 89 · Mobil: 01 52/28 73 92 32
Fax: 0 78 08 /41 64 93 · E-Mail: w.ehret@online.de

Markus Hellmuth

Mark Maksimov

LBS
Ihre Baufinanzierer!
Telefon 0781 932293
Markus.Hellmuth@LBS-SW.de
Mark.Maksimov@LBS-SW.de

***HYPNOSE - Fachpraxis
Licht am Ende des Tunnels
Doz. Siegfried Lewandowski
Intern. zert. Fachhypnotiseur & Energet. Heiler
Mental- & Motivationstrainer / Schmerzregulierung
Spiritueller Lehrer für Meditation & Achtsamkeit
Wenn die Seele streikt (Stress-Burnout-Depression)
Ges.zentrum Klauserhof • 77716 HASLACH
Tel. 07832 / 4950 • www.vertrauenspraxis.de

KINZIGTALER FENSTER GmbH

Diesen Sonntag
SCHAUSONNTAG
von 14 – 16 Uhr (keine Beratung & Verkauf)

· Fenster
· Haustüren
· Markisen
· Rollläden
· Dachfenster
· Insektenschutz
· Einbruchschutz
· Reparaturservice

AKTION Sicherheitsfenster
ohne Mehrpreis
Eigene Monteure • Montage zum Festpreis
Große Fachausstellung
An der B33 hinter der Aral-Tankstelle
Berghauptener Str. 21 · 77723 Gengenbach
Tel. (0 78 03) 96 69 - 0 · www.kinzigtalerfenster.de
E-Mail: info@kinzigtalerfenster.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

08.11.	Unfall - wir helfen, wenn´s gekracht hat	Anzeigenschluss 05.11.
15.11.	Altbausanierung	Anzeigenschluss 12.11.
22.11	Hochzeitpläne	Anzeigenschluss 19.11.
29.11	Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss 26.11.
29.11	Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss 26.11.
06.12.	Sicherheit rund ums Haus, Einbruch-, Brand- u. Blitzschutz	Anzeigenschluss 03.12.
06.12.	Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss 03.12.
13.12.	Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss 10.12.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?
Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de
reiff anb.

SO MACHT IHR HEIZÖL PRIMA KLIMA: thermoplus Premiumheizöl

- Premium-Heizöl, **thermoplus klimaneutral**
- Holzpellets in ENplus-zertifizierter Qualität
- Zahlung per EC-Karte direkt am Tankwagen möglich

Kundenzentrum Kehl
Heizöl: 07851 - 948 60 oder
0800 - 11 34 110 (gebührenfrei)
Pellets: 0800 - 538 53 00 (gebührenfrei)
www.heizoel.total.de
TOTAL

Do.: Kalbskopf
Wochenende:
Schlachtplatte/
Kalbsrahmschnitzel
Landgasthaus
Krone Wild!
... die Badische Küche
ORTENBERG, 07 81/3 67 11
Durchgehend warme Küche
www.krone-ortenberg.de
Badisch Abo:
Do. Blut- & Leberwurst mit Sauerkraut
Badische Küche, zum Mitnehmen!
Bedienung / Küchenhilfe
(m/w/d) gesucht!

Tagespflege in wohnlicher Atmosphäre
in Ortenberg und Hofweier

Am Tag gut betreut -
abends wieder zu Hause

kostenloser Schnuppertag

- wechselnde, interessante Tagesprogramme
- in unserer Tagespflege-Küche kochen unsere Mitarbeiter täglich frisch
- unser Fahrdienst holt Sie gerne ab
- offener Mittagstisch

www.seniorentreff-binzburg.de
www.seniorentreff-sternenmatt.de

Seniorentreff
Sternenmatt
Haus Süd, Untere Matt 7
77799 Ortenberg
Tel.: 0781 / 9705-1234

Seniorentreff
Zur Binzburg
Binzburgstraße 14
77749 Hohberg-Hofweier
Tel.: 07808 / 9144-270

Betreiber: Wiwa Seniorendienstleistungen GmbH

Aus der Heimat, für die Heimat.
reiff amtliche nachrichtenblätter.